

- Ⓧ **Bedienungsanleitung**
Tisch-, Kapp- und Gehrungssäge
- ⓇⓄ **Instrucțiuni de utilizare**
Ferăstrău de masă, de retezat și îmbinat la colț
- ⓂⓇ **Οδηγία χρήσης**
επιτραπέζιου δισκοπρίονου, φαλτσοπρίονου
- ⓉⓇ **Kullanma Talimatı**
Tezgahlı, Düz ve Gönyeli Kesim Testeresi

Einhell®

5

CE

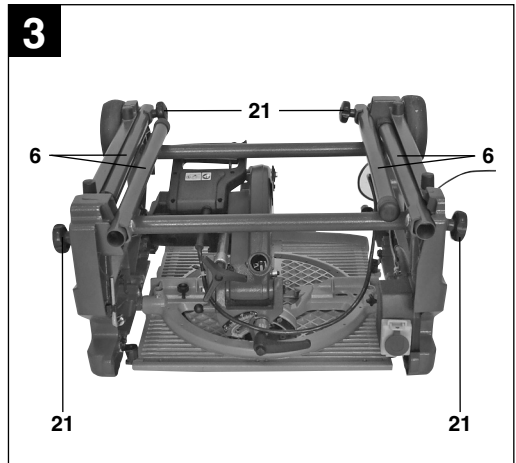
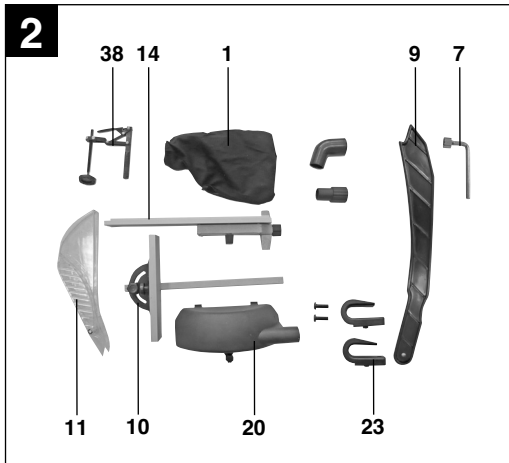
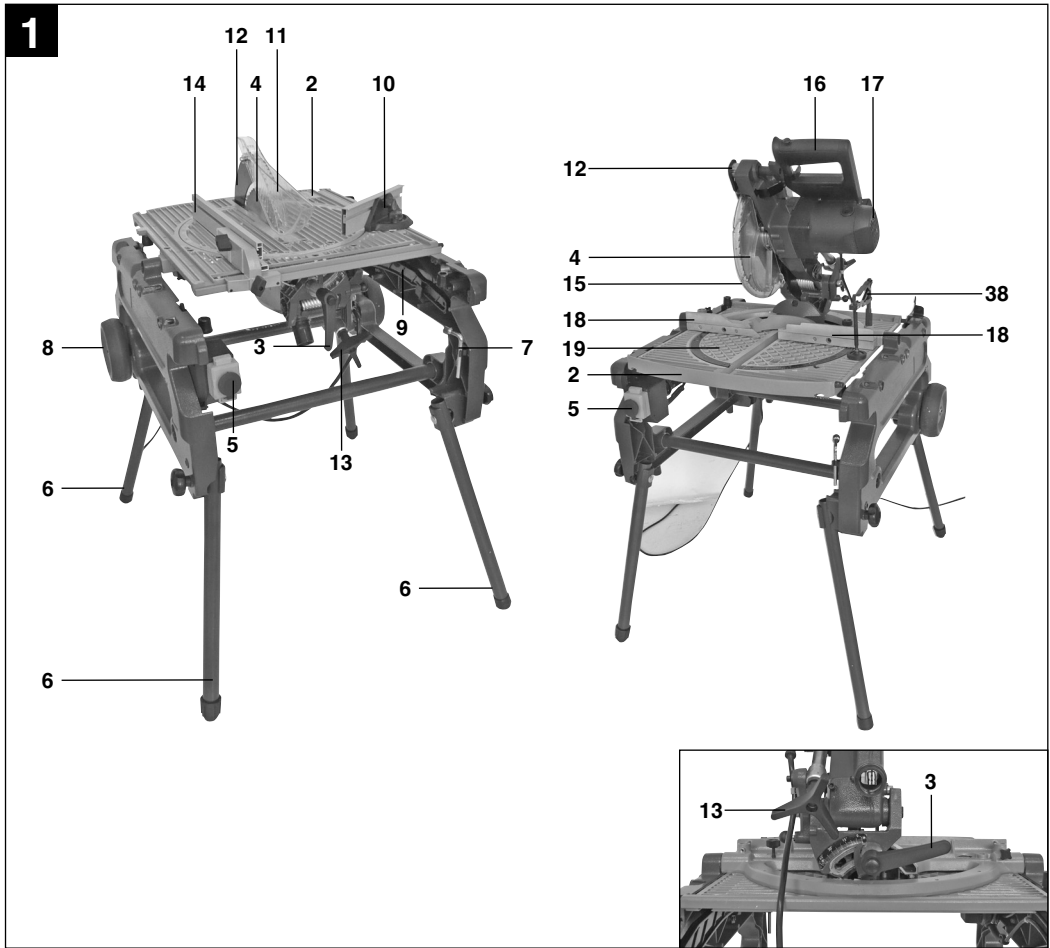
Art.-Nr.: 43.072.20

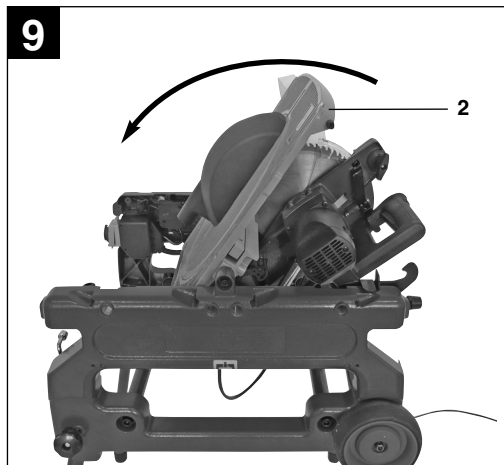
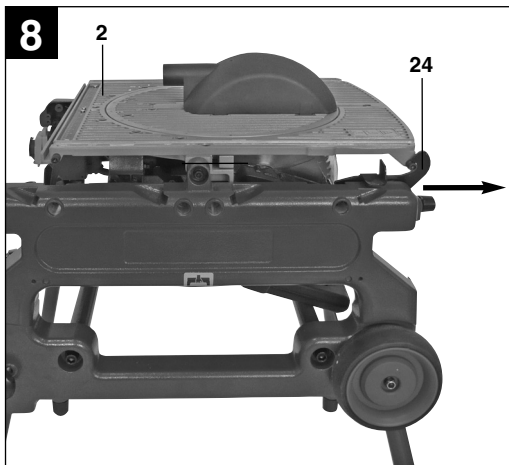
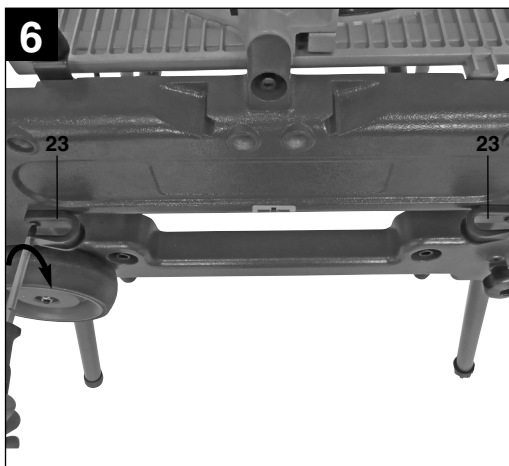
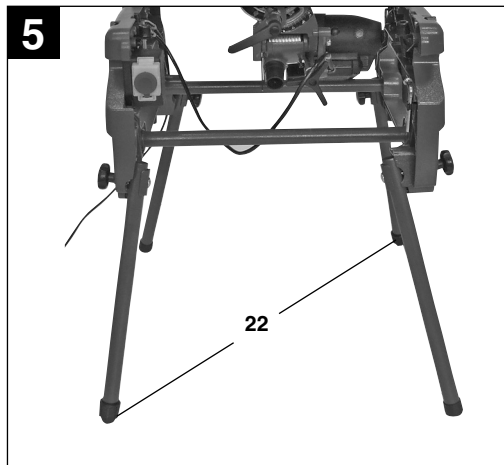
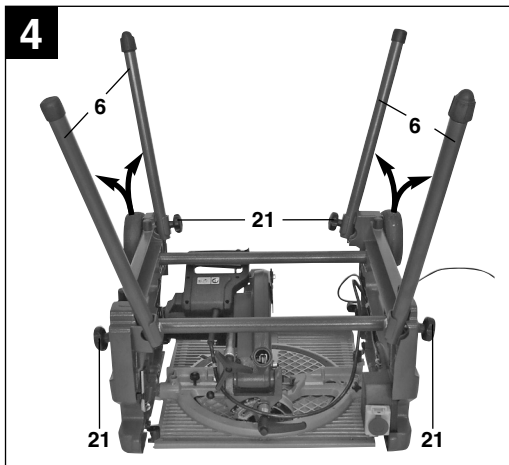
I.-Nr.: 01018

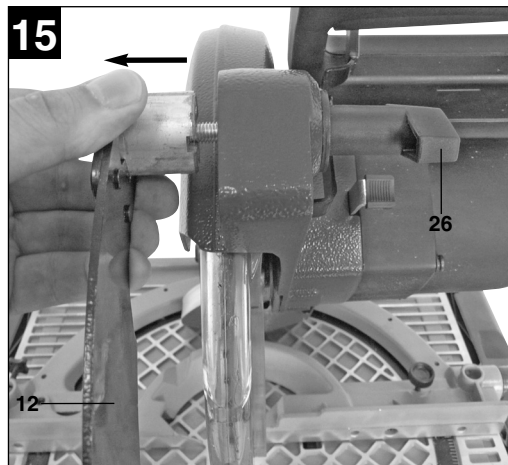
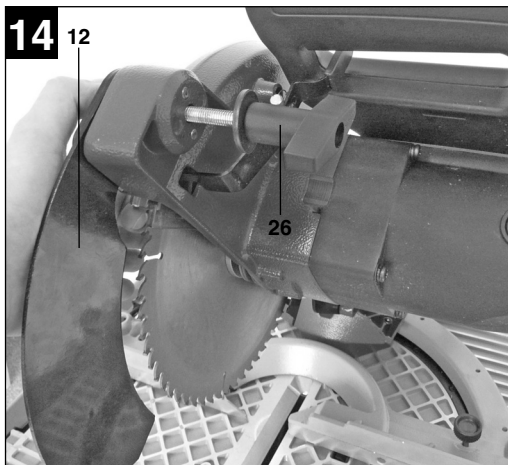
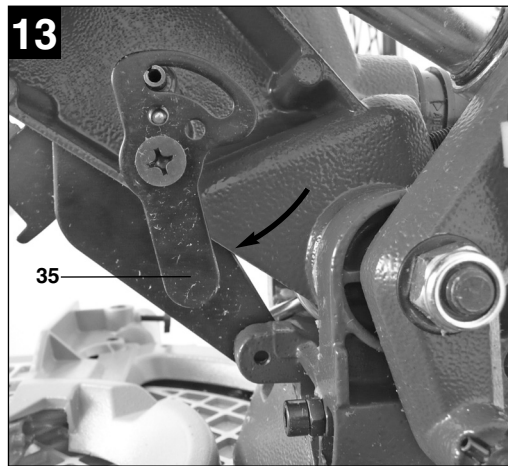
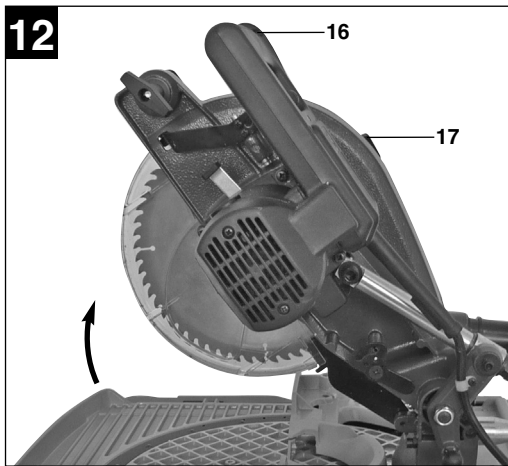
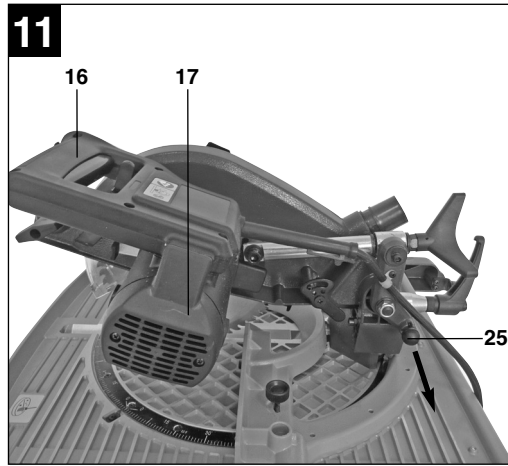
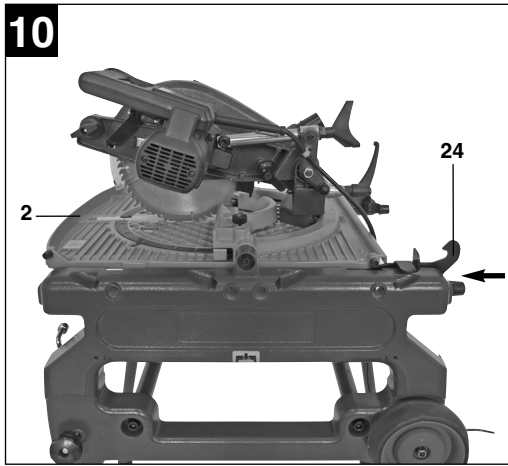
RT-FF **1825 U**

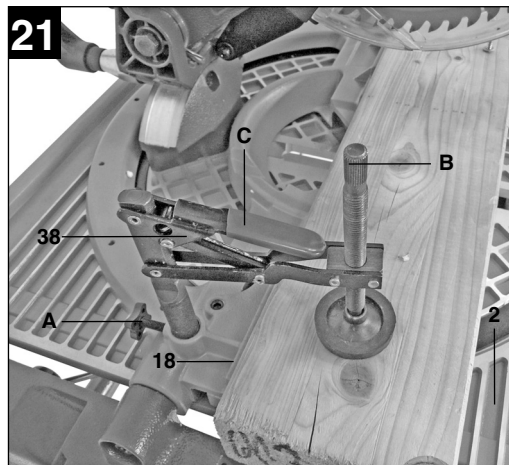
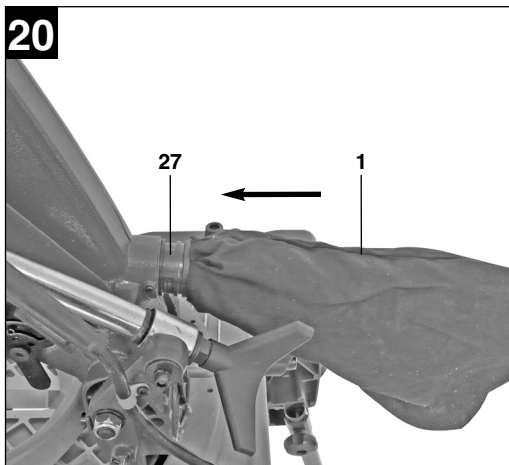
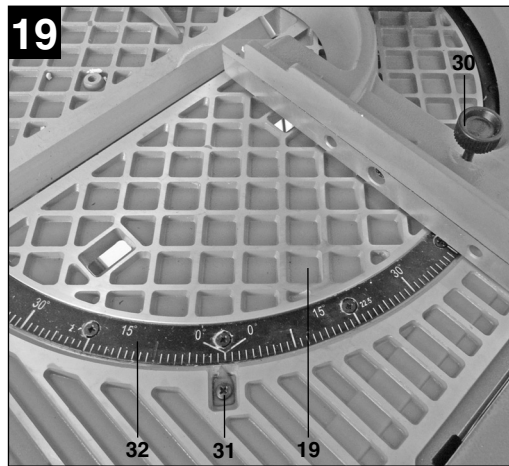
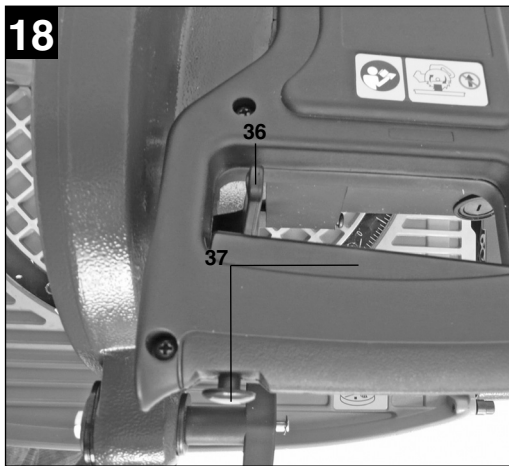
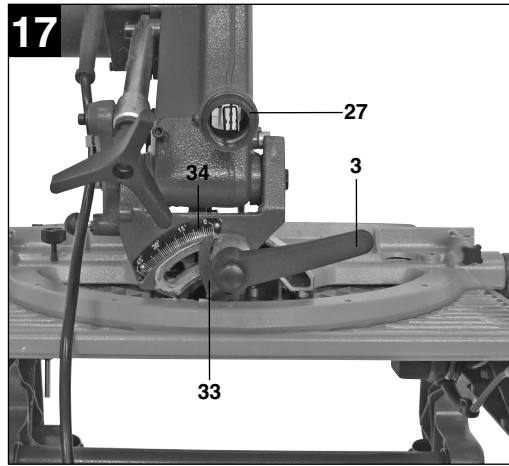
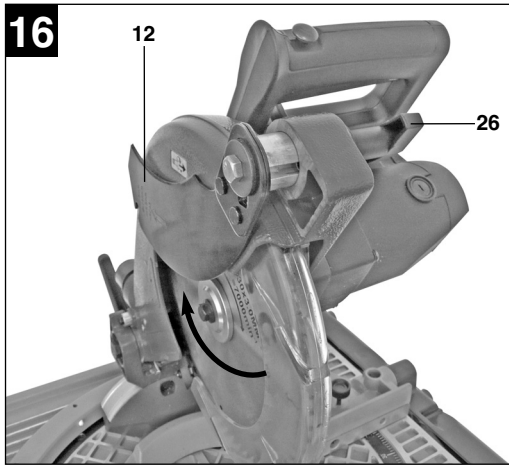


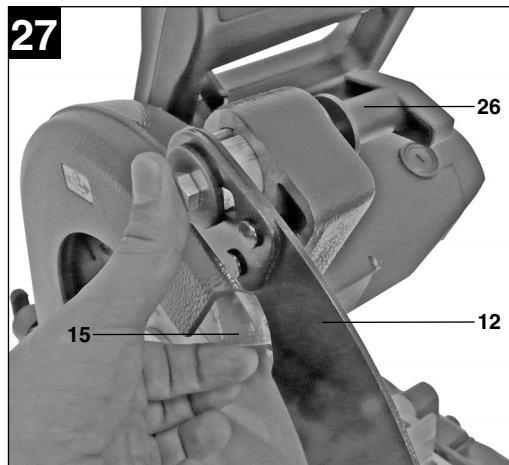
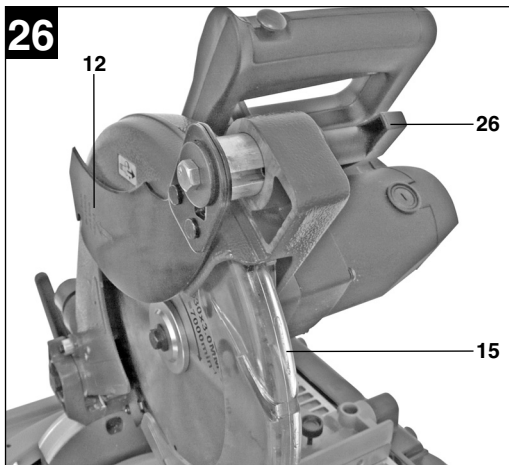
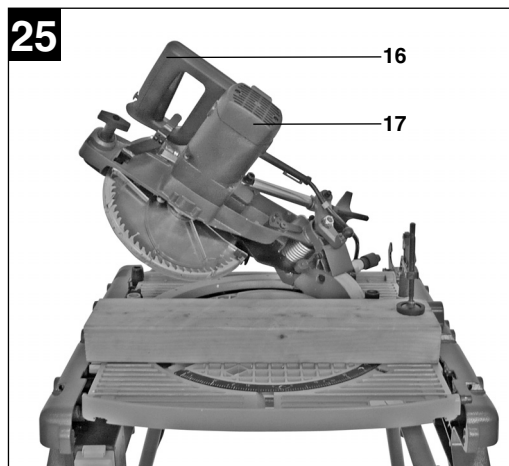
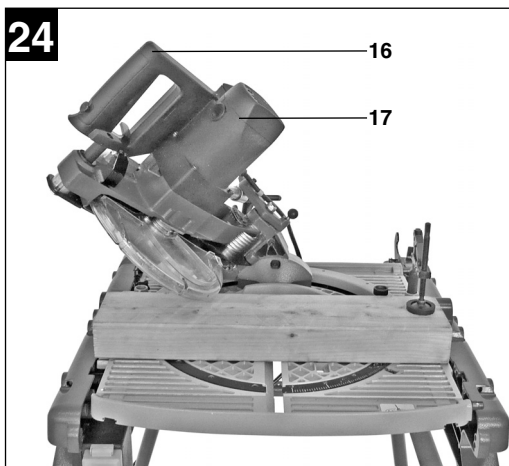
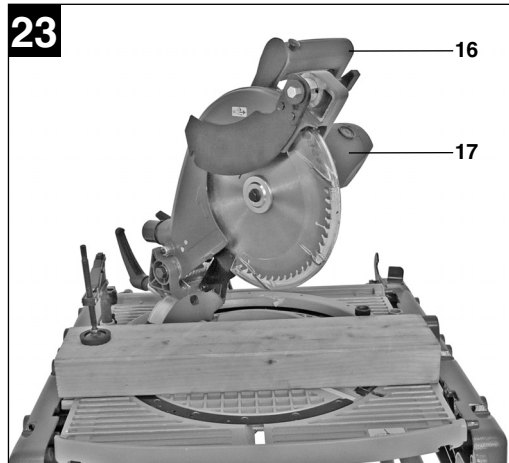
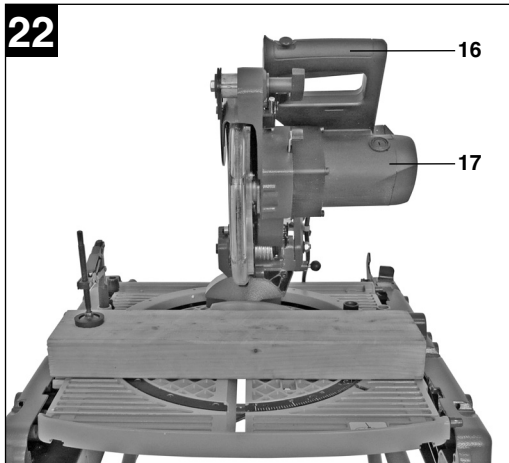
- Ⓧ Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten
- Ⓧ Înainte de punerea în funcțiune se vor citi și respecta instrucțiunile de folosire și indicațiile de siguranță.
- Ⓧ Πριν τη θέση σε λειτουργία διαβάστε και ακολουθήστε την Οδηγία χρήσης και τις Υποδείξεις ασφαλείας
- Ⓧ Aleti çalıştırmadan önce Kullanma Talimatını ve Güvenlik Uyarılarını okuyun ve riayet edin.

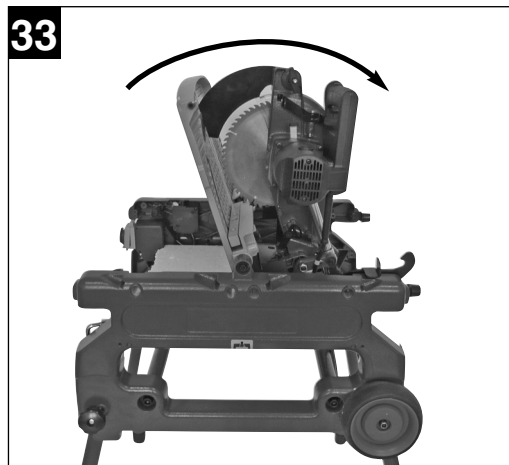
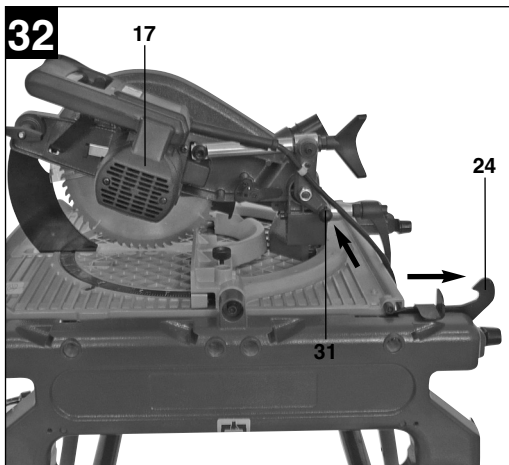
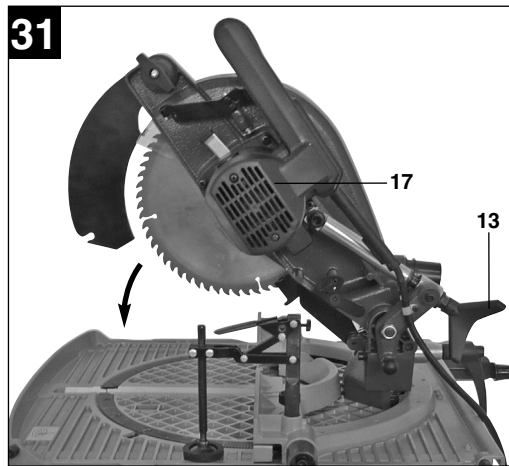
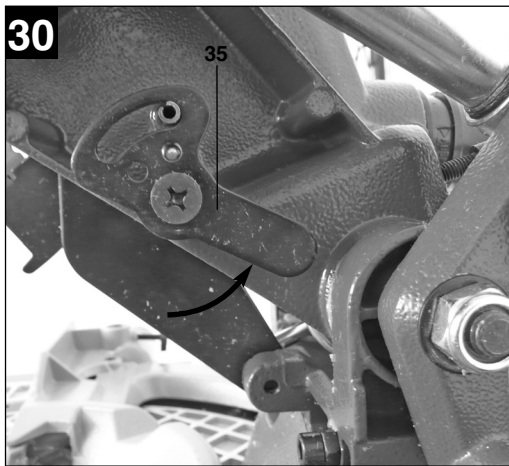
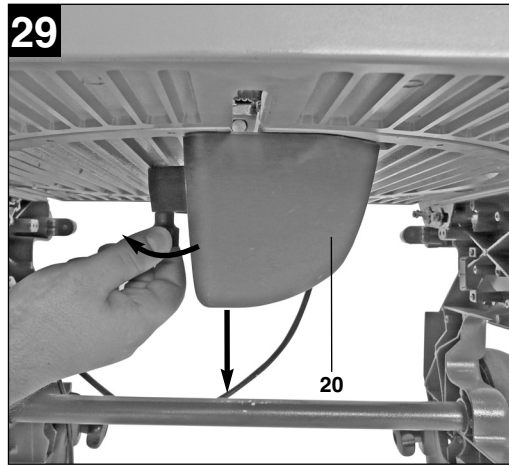
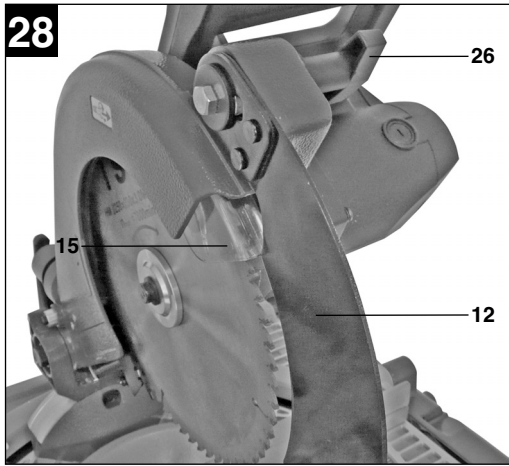


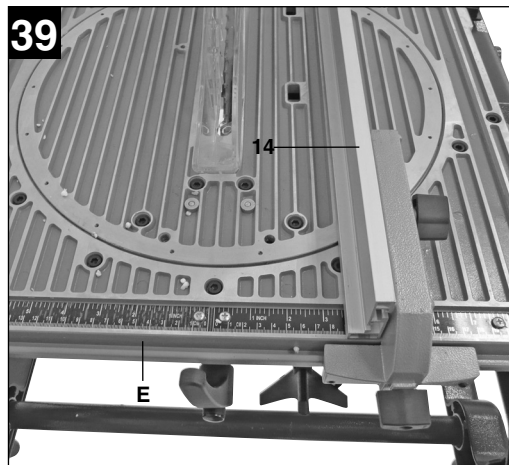
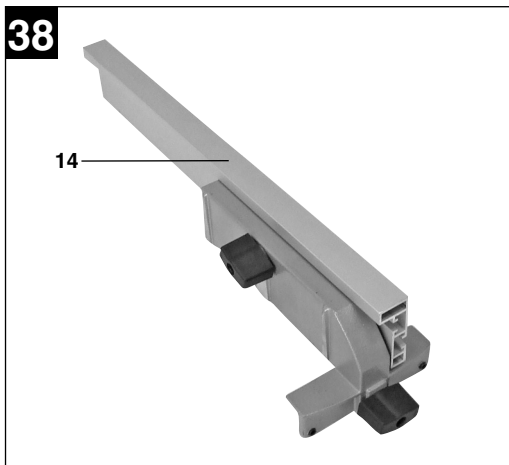
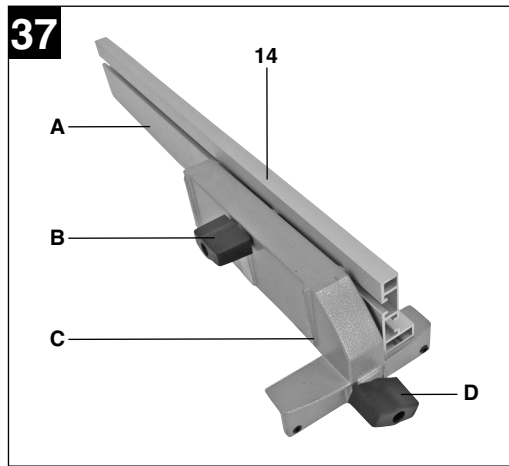
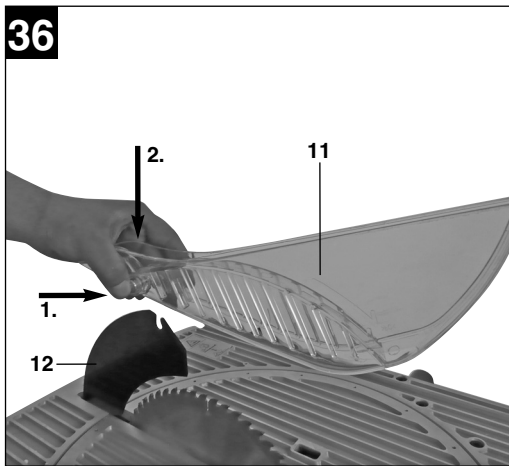
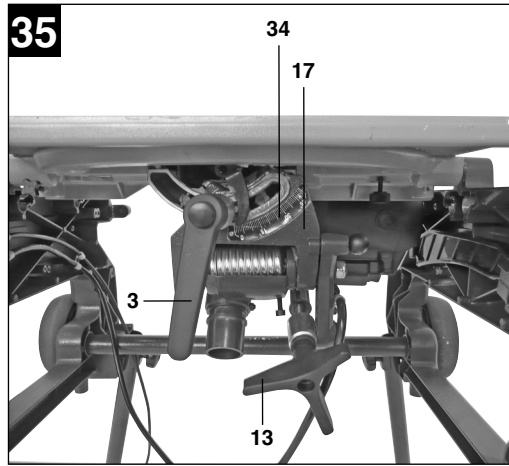
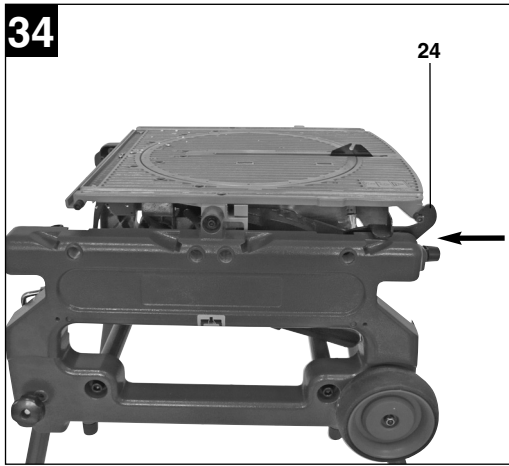


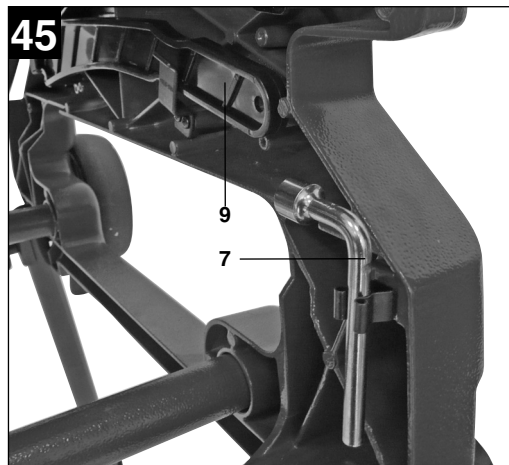
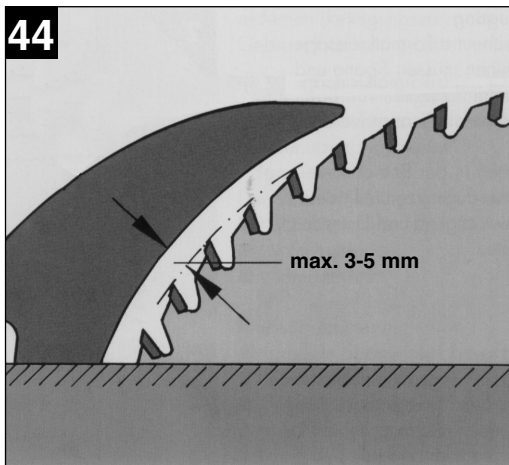
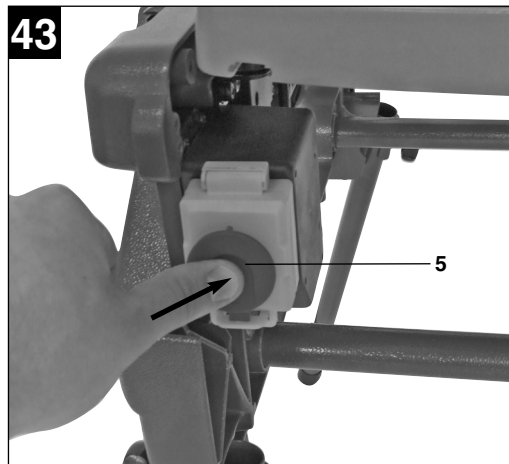
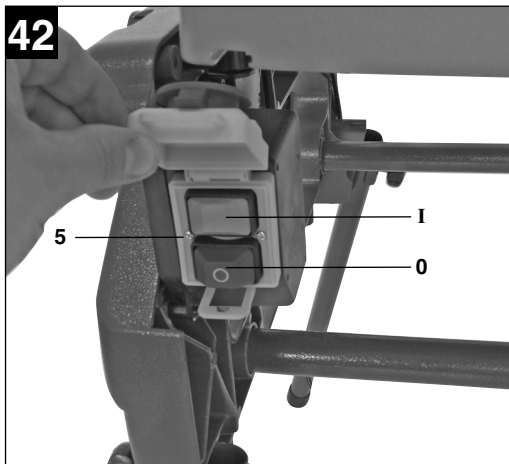
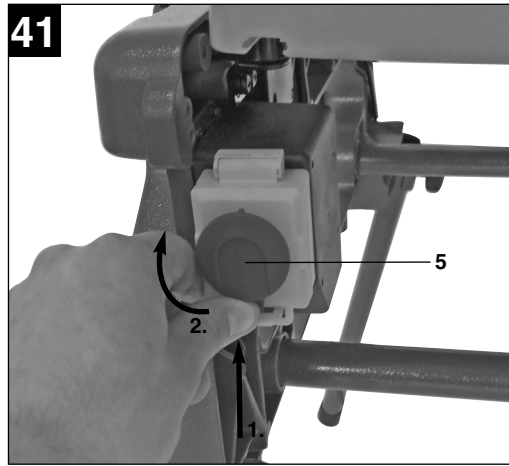
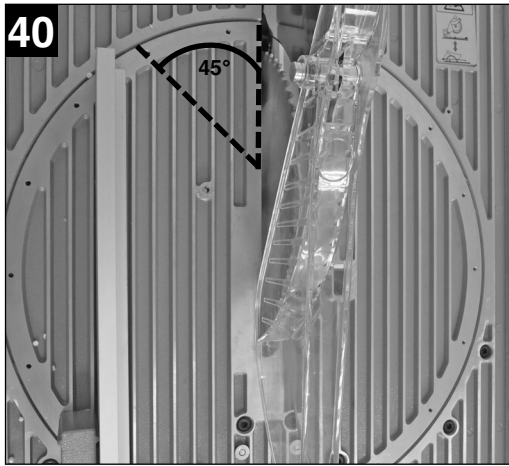


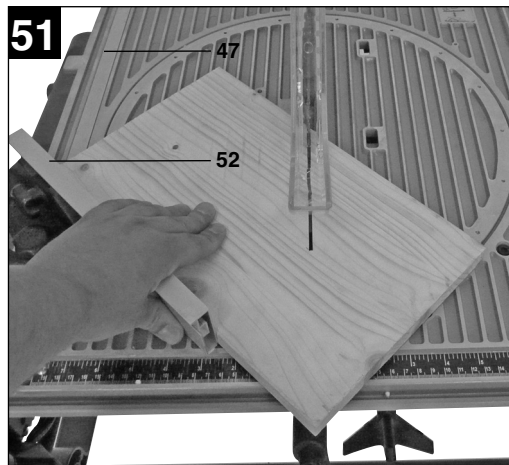
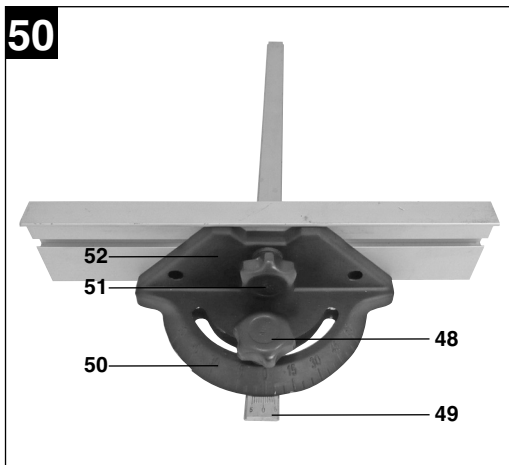
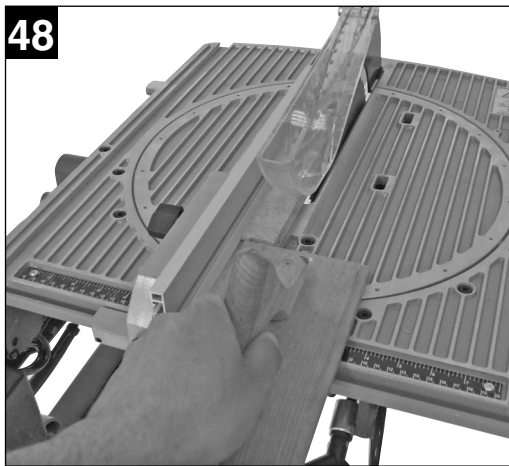
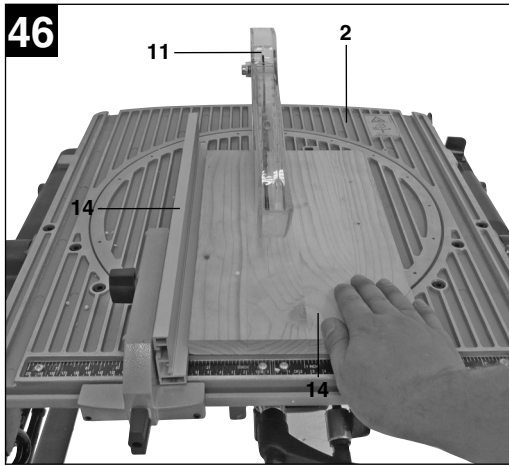


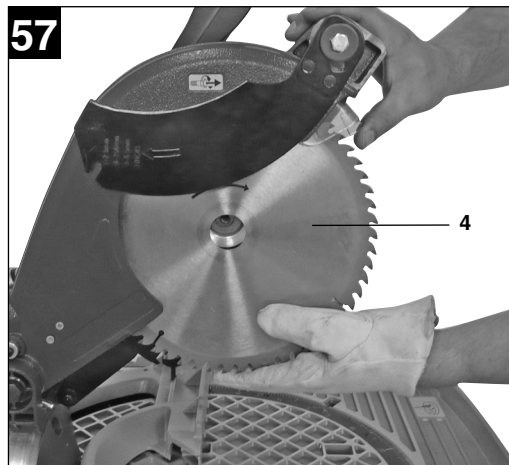
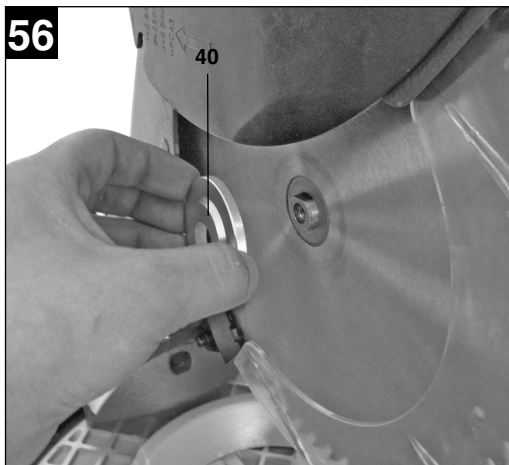
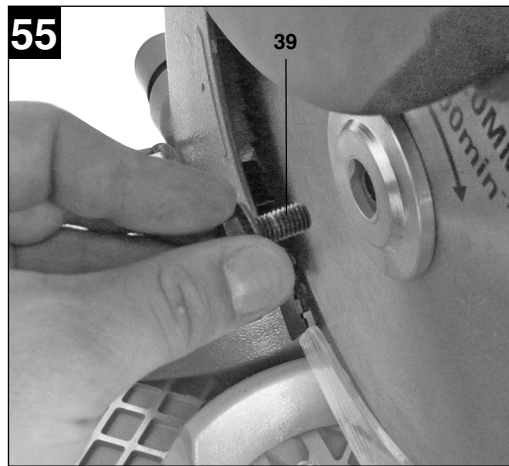
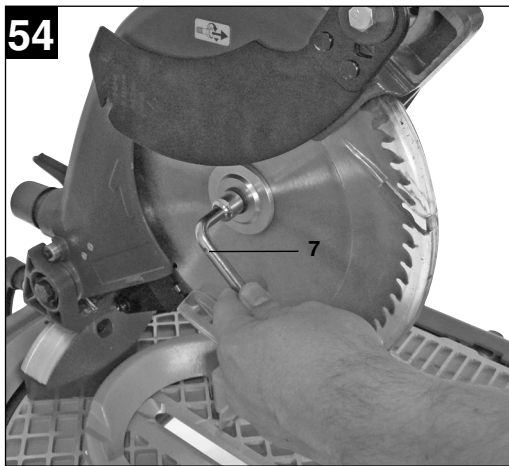
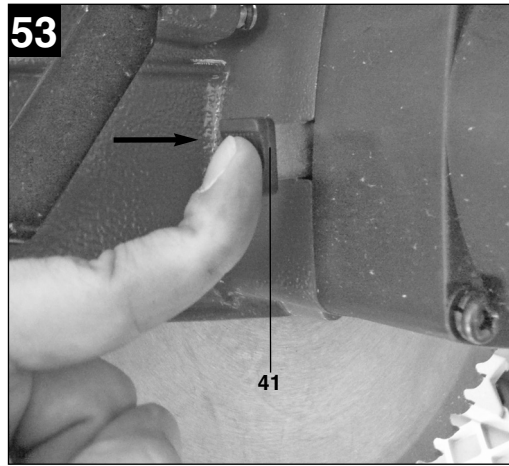
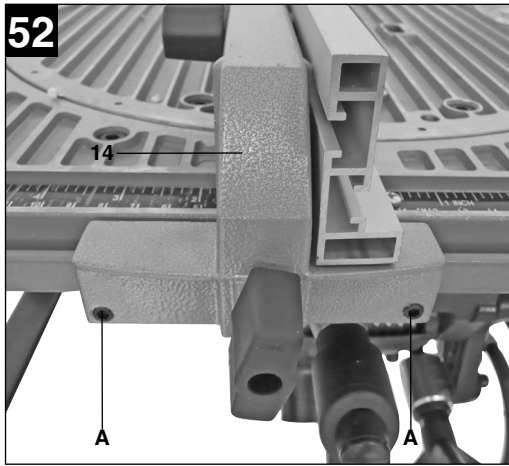












⚠ Achtung!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung/ Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung/ Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Gerätebeschreibung und Lieferumfang (Bilder 1-2)

1. Staubfangsack
2. Sägetisch
3. Griff für Neigungsverstellung
4. Sägeblatt
5. Ein- / Ausschalter
6. einklappbares Untergestell
7. Schraubenschlüssel
8. Transportrollen

Als Tischkreissäge

9. Schiebstock
10. Winkelanschlag
11. Sägeblattschutz
12. Spaltkeil
13. Rändelschraube für Schnitthöhe
14. Parallelanschlag

Als Kapp- / Gehrungssäge

15. Sägeblattschutz
16. Handgriff
17. Maschinenkopf
18. Anschlagsschienen
19. Drehtisch
20. Spänefangkasten

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Tisch-, Kapp- und Gehrungssäge dient im Tischkreissägenbetrieb zum Längs- und Querschneiden (nur mit Queranschlag) von Hölzern aller Art, entsprechend der Maschinengröße. Rundhölzer aller Art dürfen **nicht** geschnitten werden. Im Kapp- und Gehrungssägenbetrieb dient sie zum Kappen von Holz und Kunststoff, entsprechend der Maschinengröße. Die Säge ist

nicht zum Schneiden von Brennholz geeignet. Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

3. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

⚠ WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen zur Folge haben. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

4. Geräuschemissionswerte

Das Geräusch dieser Säge wird nach DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Anhang A; 2/95 gemessen. Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 85 dB (A) überschreiten. In diesem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Benutzer erforderlich. (Gehörschutz tragen!)

	Leerlauf
Schalldruckpegel L_{pA}	91,9 dB
Schalleistungspegel L_{WA}	104,9 dB

Die angegebenen Werte sind Emissionswerte und müssen damit nicht zugleich auch sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Obwohl es eine Korrelation zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann daraus nicht zuverlässig abgeleitet werden, ob zusätzliche

D

Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht. Faktoren, welche den derzeitigen am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beeinflussen können, beinhalten die Dauer der Einwirkungen, die Eigenart des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen usw., z.B. die Anzahl der Maschinen und anderen benachbarten Vorgängen.

Die zuverlässigen Arbeitsplatzwerte können ebenso von Land zu Land variieren. Diese Information soll jedoch den Anwender befähigen, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.

5. Technische Daten

Wechselstrommotor	230 V ~ 50 Hz
Leistung	1800 W
Leerlaufdrehzahl n_0	4200 min ⁻¹
Hartmetallsägeblatt	Ø 250 x Ø 30 x 3,0 mm
Anzahl der Zähne	60
Gewicht	35 kg
Absauganschluss	Ø 36 mm

Als Kapp- und Gehrungssäge

Schwenkbereich	bis 45° nach links
Gehrungsschnitt	+45° / 0° / -45°
Sägebreite bei 90°	65 x 155 / 23 x 200 mm
Sägebreite bei 45° (Drehtisch)	65 x 105 / 23 x 150 mm
Sägebreite bei 45° (Neigung)	40 x 155mm
Sägebreite bei 2 x 45° (Doppelgehrungsschnitt)	40 x 105

Als Tischkreissäge

Tischgröße	400 x 430 mm
Schnitthöhe max.	70 mm
Höhenverstellung	0 - 70 mm stufenlos
Sägeblatt schwenkbar	0° - 45° nach rechts

6. Vor Inbetriebnahme

Ziehen Sie vor allen Einstell-, Umbau- und Montagearbeiten den Netzstecker ab!

- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw. achten.
- Vor Betätigung des Ein-/ Ausschalters kontrollieren ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
- Vor Anschluss der Maschine überzeugen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

6.1 Gerät aufstellen und transportieren (Bild 3 - 6)

1. Gerät aus der Verpackung heben und mit dem Sägетisch (2) nach unten auf einen ebenen Untergrund legen (Bild 3).
2. Das Untergestell (6) ausklappen. Hierzu die Rändelmutter (21) lockern, die Standbeine (6) ausklappen und mit den Rändelmutter (21) festschrauben (Bild 4).
3. Maschine Umdrehen und auf das Untergestell (6) stellen. Bei unebenem Untergrund kann die Maschine mit Hilfe der beiden verstellbaren Standfüße (22) sicher aufgestellt werden (Bild 5).
4. Die beiden Kabelhaken (23) an der linken Maschinenseite verschrauben (Bild 6).
5. Zum Transport der Maschine ist es möglich nur die vorderen Standbeine (6) auszuklappen. Die Maschine kann nun wie eine Schubkarre transportiert werden, wobei die vorderen Standbeine (6) als Handgriff dienen.

7. Betrieb

7.1 Kapp- und Gehrungssäge

7.1.1 Umbau für Kapp- und Gehrungsbetrieb

1. Die Säge befindet sich in der Position Tischkreissäge.
2. Gegebenenfalls Winkel- bzw. Parallelanschlag (siehe 7.2.2) und Sägeblattschutz (siehe 7.2.1/12) entfernen.
3. Die Rändelschraube (Abb. 1/Pos. 13) ganz nach rechts drehen, um das Sägeblatt in die unterste Position zu bringen.
4. Den Spänefangkasten (20) montieren. Zuerst an den beiden Laschen einhängen, dann mit der

Schraube am Säge Tisch (2) befestigen (Bild 7).

5. Den Hebel (Abb. 8/Pos. 24) drücken und Säge vorsichtig umschwenken (Abb. 8 - 10).

Achtung! Beim Umschwenken des Säge Tisches besteht Quetschgefahr für Hände und Finger! Berühren Sie den Säge Tisch zum Umschwenken nur an der Vorder- und Rückseite! Greifen Sie nicht zwischen Säge Tisch und Seitenteile! Halten Sie den Tisch beim Umschwenken stets gut fest! Stellen Sie sicher, dass der Hebel nach dem Umschwenken wieder sicher eingerastet ist und den Säge Tisch arretiert!

6. Maschinenkopf (17) am Griff (16) nach unten drücken, dabei den Arretierstift (25) für Höhenverstellung herausziehen und um 90° nach rechts drehen (Abb. 11 - 12).

Achtung! Durch die Rückholfedern schlägt die Maschine automatisch nach oben, d.h. Griff (16) nicht sofort loslassen, sondern Maschinenkopf (17) langsam und unter leichtem Gegendruck nach oben bewegen.

7. Den Begrenzungshebel für Kappsägenbetrieb (35) ausklappen (Bild 13).
8. Gegebenenfalls die Haltemutter (26) für den Spaltkeil (12) lösen, den Spaltkeil nach oben schwenken und Haltemutter wieder anziehen (Abb. 14 - 16).
9. Eine geeignete Staubabsauganlage am Absauganschluss (Abb. 17/Pos. 27) anschließen oder den im Lieferumfang enthaltenen Staubfangsack (1) montieren (Abb. 20). Zum Anschluss einer Staubabsauganlage können die beiliegenden Kunststoffadapter verwendet werden.

Kontrollieren Sie nach jedem Umbau ob das Sägeblatt (4) in jeder einstellbaren Position frei läuft.

7.1.2 Sicherheitseinrichtungen Kapp- und Gehrungssäge

1. Sägeblattschutz und Absenkverriegelung (Abb. 1/Pos. 15)

Der Sägeblattschutz dient zum Schutz vor Berührung des Sägeblattes und dem Herausschleudern von Spänen. Der Sägeblattschutz muss immer automatisch in seine Ausgangsstellung zurückkehren. Ist der Maschinenkopf (17) in der oberen Position, muss das Sägeblatt rundum geschützt sein. Zum öffnen des Sägeblattschutzes (15) und Lösen einer Absenkverriegelung können den Hebel (36) nach links drücken. (Abb. 18)

2. Zweipunktschalter (Abb. 18/Pos. 37)

Das Gerät ist mit einem Zweipunktschalter (37) zum Schutz vor versehentlichem Einschalten ausgestattet. Zum Einschalten zuerst den Sicherungsknopf und dann den Schalter drücken. Zum Ausschalten Sicherungsknopf und Schalter loslassen.

3. Spannvorrichtung (Abb. 21 / Pos. 38)

Das Gerät ist mit einer Spannvorrichtung (38) für Werkstücke ausgestattet. Das zu bearbeitende Werkstück muss vor Beginn der Sägearbeit immer mit der Spannvorrichtung (38) auf den Säge Tisch (2) festgespannt werden. Die Spannvorrichtung (38) je nach Art des auszuführenden Schnittes an der linken oder rechten Seite des Säge Tisches (2) montieren und mit der Schraube (A) sichern. Das Werkstück auf den Säge Tisch (2) und an die Anschlagschiene (18) anlegen. Schraube (B) anziehen bis die Spannvorrichtung (38) das Werkstück berührt und Werkstück durch herunterklappen des Hebels (C) festspannen. Durch die Schnellspannfunktion des Hebels (C) können mehrere Werkstücke gleicher Höhe schnell und einfach nacheinander festgespannt werden.

7.1.3 Betrieb als Kapp- und Gehrungssäge

A. Kappschnitt 0° und Drehtisch 0° (Abb. 22)

- Werkstück festspannen, Säge einschalten und Absenk-Verriegelung lösen (siehe Punkt 7.1.2)
- Nach dem Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt (4) seine maximale Drehzahl erreicht hat.
- Den Maschinenkopf (17) gleichmäßig und mit leichtem Druck durch das Werkstück bewegen.
- Nach Beendigung des Sägevorgangs Maschinenkopf wieder in die obere Ruhestellung bringen und ausschalten.

Achtung! Durch die Rückholfedern schlägt die Maschine automatisch nach oben, d.h. Griff (16) nach Schnitende nicht loslassen, sondern Maschinenkopf (17) langsam und unter leichtem Gegendruck nach oben bewegen.

B. Kappschnitt 0° und Drehtisch 0° - 45° (Abb. 1, 19, 23)

Im Betriebsmodus Kapp- und Gehrungssäge können Schrägschnitte nach links und rechts von 0° - 45° ausgeführt werden.

- Den Drehtisch (19) durch Lösen der Feststellschraube (30) entriegeln.
- Mit dem Handgriff (16) den Drehtisch auf das gewünschte Winkelmaß bringen, d. h. der Zeiger (31) muss das gewünschte Winkelmaß an der Skala (32) anzeigen. Die Säge verfügt über

D

automatische Raststellungen bei -45° / -30° / $-22,5^\circ$ / -15° / 0° / $+15^\circ$ / $+22,5^\circ$ / $+30^\circ$ und $+45^\circ$.

- Feststellschraube (30) wieder anziehen, um den Drehtisch (19) zu fixieren.
- Schnitt wie unter Punkt A beschrieben ausführen (Abb. 23).

C. Gehrungsschnitt 0° - 45° und Drehtisch 0° (Abb. 1, 17, 24)

Im Betriebsmodus Kapp- und Gehrungssäge können Gehrungsschnitte nach links von 0° bis 45° ausgeführt werden.

- Maschinenkopf (17) in die obere Stellung bringen.
- Den Drehtisch (19) auf 0° Stellung bringen (siehe auch Punkt B).
- Den Hebel für Neigungsverstellung (3) lösen und mit dem Handgriff (16) den Maschinenkopfnach links neigen, bis der Zeiger (33) auf das gewünschte Winkelmaß an der Skala (34) zeigt.
- **Der Hebel für Neigungsverstellung ist mit einer Freilauffunktion ausgestattet. Zum Betätigen den Griff nach hinten ziehen (mit dem Daumen auf der Achse gegenhalten) und drehen.**
- Hebel für Neigungsverstellung wieder anziehen und Schnitt wie unter Punkt A beschrieben ausführen (Abb. 24).

D. Gehrungsschnitt 0° - 45° und Drehtisch 0° - 45° (Abb. 1, 17, 19, 25)

Im Betriebsmodus Kapp- und Gehrungssäge können Gehrungsschnitte nach links von 0° - 45° und gleichzeitig Schrägschnitte nach links und rechts von 0° - 45° ausgeführt werden (Doppelgehrungsschnitt).

- Maschinenkopf (17) in die obere Stellung bringen.
- Den Drehtisch (19) durch lösen der Feststellschraube (30) entriegeln.
- Mit dem Handgriff (16) den Drehtisch auf den gewünschten Winkel einstellen. (siehe auch Punkt B)
- Feststellschraube (30) wieder anziehen um Drehtisch (19) zu fixieren.
- Den Hebel für Neigungsverstellung (3) lösen und mit dem Handgriff (16) den Maschinenkopf nach links neigen, bis der Zeiger (33) auf das gewünschte Winkelmaß an der Skala (34) zeigt (siehe auch Punkt C).
- Hebel für Neigungsverstellung wieder anziehen und Schnitt wie unter Punkt A beschrieben ausführen (Abb. 25).

E. Staubfangsack (Abb. 20/Pos. 1)

Die Säge ist mit einem Fangsack für Späne ausgestattet. Dieser kann über den Reißverschluss an seiner Unterseite entleert werden.

7.2 Tischkreissäge

7.2.1 Umbau für Tischkreissägenbetrieb

1. Die Säge befindet sich in der Position Kapp- und Gehrungssäge.
2. Gegebenenfalls Feststellschraube (Abb. 19/Pos. 30) lösen, Drehtisch in 0° Position bringen und mit der Feststellschraube fixieren (siehe auch 7.1.3/B).
3. Hebel für Neigungsverstellung (Abb. 17/Pos. 3) lösen, Neigung auf 0° stellen und wieder mit Hebel für Neigungsverstellung fixieren (siehe auch 7.1.3/C).
4. Die Haltemutter (26) für den Spaltkeil (12) lösen, Spaltkeil nach unten schwenken und Haltemutter wieder anziehen. Dabei muss der Sägeblattschutz (15) geöffnet werden (siehe auch Punkt 7.1.2/1.). Der Spaltkeil muss in einer Linie mit dem Sägeblatt verlaufen (Bild 26 – 28).
5. Die Rändelschraube (13) ganz nach rechts drehen, um das Sägeblatt (4) in die oberste Position zu bringen (Abb. 31).
6. Die Spänefangbox (20) demontieren, hierzu die Halteschraube lösen (Bild 29).
7. Den Begrenzungshebel für Kappsägenbetrieb (35) einklappen (Bild 30)
8. Den Maschinenkopf (17) absenken und mit dem Arretierstift (31) sichern. Der Arretierstift (31) muss hierzu um 90° gedreht werden (Bild 31 – 32).
9. Gegebenenfalls Spannvorrichtung (38) demontieren. (siehe auch Punkt 7.1.2/3.)
10. Den Hebel (24) drücken und die Säge vorsichtig umschwenken (Abb. 32 - 34).

Achtung! Beim Umschwenken des Sägerisches besteht Quetschgefahr für Hände und Finger! Berühren Sie den Sägerisch zum Umschwenken nur an der Vorder- und Rückseite! Greifen Sie nicht zwischen Sägerisch und Seitenteile! Halten Sie den Tisch beim Umschwenken stets gut fest! Stellen Sie sicher dass der Hebel nach dem Umschwenken wieder sicher eingerastet ist und den Sägerisch arretiert!

11. Die Rändelschraube (13) ganz nach links drehen, um das Sägeblatt in die oberste Position für den Tischkreissägenbetrieb zu Bringen (Bild 35).
12. Sägeblattschutz (11) montieren. Hierzu den Knopf am Sägeblattschutz (11) drücken und

Sägeblattschutz (11) von oben auf den Spaltkeil (12) aufsetzen. Darauf achten, dass der Knopf am Sägeblattschutz einrastet und der Sägeblattschutz beweglich ist. Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

13. Spanabsauganschluss des Sägeblattschutzes (11) mit einer geeigneten Absauganlage verbinden.

Kontrollieren Sie nach jedem Umbau ob das Sägeblatt in 0° und 45° Position frei läuft.

7.2.2 Montage des Parallelanschlages (14):

- Die Anschlagsschiene (A) des Parallelanschlages (14) kann je nach Verwendung des Anschlages links oder rechts vom Sägeblatt auf die linke oder rechte Seite des Halters (C) versetzt werden. Hierzu Schraube (B) lösen und Anschlagsschiene (A) auf der entsprechend gegenüberliegenden Seite des Halters (C) mit der Schraube (B) montieren (Bild 37).
- Die Anschlagsschiene (A) kann je nach dicke des Werkstücks gedreht werden. Hierzu Schraube (B) lockern, Anschlagsschiene (A) vom Halter (C) abziehen und mit der anderen Führungsnut wieder mit der Schraube (B) verschrauben (Bild 37 – 38).

Achtung: Parallelanschlag so weit verschieben, bis die gedachte 45°-Linie berührt wird (Abb. 40).

Hohe Anlegekante (Abb. 38):

- zum Sägen von hohen Werkstücken

Niedrige Anlegekante (Abb. 37):

- zum Sägen von flachen Werkstücken
- wenn das Sägeblatt geneigt ist
- Zum Montieren des Parallelanschlages (14) die Schraube (D) lockern, Parallelanschlag (14) von oben auf die Führungsschiene (E) aufsetzen und mit der Schraube (D) fixieren. (Abb. 39)
- Sollte der Parallelanschlag (14) nicht in einer Linie mit dem Sägeblatt (4) verlaufen, justieren Sie ihn entsprechend Punkt 8.1 neu.

7.2.3 Sicherheitseinrichtungen Tischkreissäge

A Ein-/ Ausschalter (5)

Zum Öffnen der Schalterabdeckung roten Druckknopf seitlich eindrücken (Abb. 41).

Einschalten:

Grünen Knopf (I) drücken (Abb. 42)

Ausschalten:

Roten Knopf (0) drücken (Abb. 42)

Not-Aus Funktion:

Roten Taster (Klappe) drücken (Abb. 43)

Nullspannungsschalter:

Die Säge ist mit einem Nullspannungsschalter zum Schutz vor erneutem Anlauf nach Spannungsabfall ausgestattet. Zum Wiedereinschalten grünen Knopf (I) drücken.

B Sägeblattschutz (Abb. 1/Pos. 11)

Der Sägeblattschutz muss während des Betriebes als Tischkreissäge immer montiert sein. Er schützt den Benutzer vor versehentlichem Berühren des Sägeblattes (4) und herumfliegenden Spänen.

C Spaltkeil (Abb. 1/Pos. 12)

Der Spaltkeil muss während des Betriebes als Tischkreissäge immer ausgeschwenkt sein. Er ist eine wichtige Schutzvorrichtung, die das Werkstück führt, das Schließen der Schnittfuge hinter dem Sägeblatt (4) und das Rückschlagen des Werkstücks verhindert.

Kontrollieren Sie nach jedem Umbau ob der Spaltkeil (12) den in Abbildung 44 dargestellten Abständen entsprechend montiert ist.

D Schiebestock (Abb. 2/Pos. 9)

Der Schiebestock muss immer verwendet werden wenn bei Längsschnitten der Abstand zwischen Anschlagsschiene und Sägeblatt weniger als 120mm beträgt. Er dient als Verlängerung der Hand und schützt vor versehentlichem Berühren des Sägeblattes (4). Bei Nichtgebrauch soll der Schiebestock immer an der Säge aufbewahrt werden. (Bild 45)

Verschlissenen bzw. beschädigten Schiebestock umgehend austauschen.

E Schiebeh Holz (Abb. 48)

Ein Schiebeh Holz muss immer verwendet werden wenn bei Längsschnitten der Abstand zwischen Parallelanschlag (14) und Sägeblatt (4) weniger als 30mm beträgt. Dabei ist die niedrige Führungsfläche der Anschlagsschiene zu bevorzugen. **Schiebeh Holz ist nicht im Lieferumfang enthalten.**

Verschlissenes Schiebeh Holz rechtzeitig ersetzen.

D**7.2.4 Betrieb als Tischkreissäge**

- **Beim Betrieb als Tischkreissäge muss sich der Drehtisch immer in 0° Stellung befinden.**
- **Einsatzschnitte und Verdecktschnitte dürfen mit der Säge nicht ausgeführt werden.**

A Ausführen von Längsschnitten (Abb. 46)

Hierbei wird ein Werkstück in seiner Längsrichtung durchgeschnitten. Eine Kante des Werkstücks wird gegen den Parallelanschlag (14) gedrückt, während die flache Seite auf dem Säge Tisch (2) aufliegt. Der Sägeblattschutz (11) muss immer auf das Werkstück abgesenkt werden.

Die Arbeitsstellung beim Längsschnitt darf nie in einer Linie mit dem Schnittverlauf sein.

- Parallelanschlag (14) entsprechend der Werkstückhöhe und der gewünschten Breite einstellen. (siehe Punkt 7.2.2)
- Mit der Rändelschraube (Abb. 35/Pos. 13) die Sägeblatthöhe entsprechend der Werkstückdicke einstellen.
- Säge einschalten (siehe auch 7.2.3/A).
- Nach dem Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt (4) seine maximale Drehzahl erreicht hat.
- Hände mit geschlossenen Fingern flach auf das Werkstück legen und Werkstück am Parallelanschlag (14) entlang in das Sägeblatt schieben.
- Seitliche Führung mit der linken oder rechten Hand (je nach Position des Parallelan schlages) nur bis zur Vorderkante des Sägeblattschutzes (11).
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils (12) durchschieben.
- Der Schnittabfall bleibt auf dem Säge Tisch liegen, bis sich das Sägeblatt wieder in Ruhestellung befindet.
- Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidvorgangs sichern! (z.B. Abrollständer, etc.)

Schneiden schmaler Werkstücke (Abb. 47)

Längsschnitte von Werkstücken mit einer Breite von weniger als 120mm müssen **unbedingt** unter Zuhilfenahme eines Schiebstockes (9) durchgeführt werden. (siehe auch 7.2.3 D)

Schneiden sehr schmaler Werkstücke (Abb. 48)

Für Längsschnitte von sehr schmalen Werkstücken mit einer Breite von 30mm und weniger ist **unbedingt** ein Schiebeh Holz zu verwenden. (siehe auch 7.2.3 E)

B Ausführen von Schrägschnitten (Abb. 35, 49)

Schrägschnitte werden grundsätzlich unter der Verwendung des Parallelan schlages (14) durchgeführt.

- Sägeblatt (4) auf das gewünschte Winkelmaß einstellen. Hierzu den Hebel für Neigungsverstellung (Abb. 35/Pos. 3) lösen und den Maschinenkopf (17) nach links neigen, bis das gewünschte Winkelmaß an der Skala (34) erreicht ist (siehe auch 7.1.3/C). Nun Hebel für Neigungsverstellung wieder anziehen.
- Parallelanschlag (14) je nach Werkstückbreite und -höhe einstellen. (siehe auch 7.2.2).
- Schnitt entsprechend der Werkstückbreite durchführen. (siehe A)

C Ausführen von Querschnitten (Abb. 50 - 51)

- Queranschlag (52) in die Nut (47) des Säge Tisches schieben und auf das gewünschte Winkelmaß stellen. Hierzu die Knebelschraube (48) lösen und so einstellen, dass der Zeiger (49) das gewünschte Winkelmaß an der Skala (50) anzeigt. Knebelschraube (Abb.48) wieder anziehen. Die Anschlagsschiene des Queran schlages kann je nach Anwendungsfall quer verschoben werden. Hierzu die Rändelmutter (51) lockern, Anschlag verschieben und Rändelmutter wieder anziehen. **Achtung! Der Queranschlag kann unter Umständen in das Sägeblatt ragen. Halten Sie immer einen Mindestabstand von 20 mm zum Sägeblatt ein!**
- Werkstück fest gegen den Queranschlag drücken.
- Säge einschalten (siehe auch 7.2.3/A).
- Nach dem Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt (4) seine maximale Drehzahl erreicht hat.
- Queranschlag (52) und Werkstück in Richtung des Sägeblattes (4) schieben, um den Schnitt auszuführen.

Achtung! Halten Sie immer das mit dem Queranschlag geführte Werkstück fest, nie das freie Werkstück welches abgeschnitten wird.

- Queranschlag (52) immer soweit vorschieben, bis das Werkstück vollständig durchgeschnitten ist.
- Säge wieder ausschalten.
- Sägeabfall erst entfernen wenn das Sägeblatt stillsteht.

8. Sägeblattwechsel und Feinjustierung

Vor allen Wartungs- und Einstellarbeiten ist der Netzstecker zu ziehen!

8.1 Justieren des Parallelanschlages (Bild 52)

Stellen Sie den Parallelanschlager (14) so ein, dass er das Sägeblatt (4) berührt.

Justieren Sie den Parallelanschlager mit Hilfe der Schrauben (A) so, dass er in einer Linie mit dem Sägeblatt verläuft.

8.2 Sägeblattwechsel (Abb. 53 - 57)

- Säge in Betriebsart Kapp- und Gehrungssäge bringen (siehe 7.1.1)
- Mit einer Hand drücken Sie die Sägewellensperre (41) mit der anderen Hand setzen Sie den Schraubenschlüssel (7) auf die Flanschschraube (39).
- Drücken Sie fest auf die Sägewellensperre (41) und drehen Sie die Flanschschraube (39) langsam im Uhrzeigersinn. Nach max. einer Umdrehung rastet die Sägewellensperre (41) ein.
- Jetzt mit etwas mehr Kraftaufwand Flanschschraube (39) im Uhrzeigersinn lösen.
- Drehen Sie die Flanschschraube (39) ganz heraus und nehmen Sie den Außenflansch (40) ab.
- Das Sägeblatt (4) vom Innenflansch abnehmen und nach unten herausziehen. Hierzu Absenkverriegelung lösen und Sägeblattschutz öffnen (siehe auch Punkt 7.1.2/1.).
- Flanschschraube (39), Außenflansch (40) und Innenflansch sorgfältig reinigen.
- Das neue Sägeblatt (4) in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und festziehen.
- **Achtung!** Die Schnittrichtung der Zähne d.h. die Drehrichtung des Sägeblattes (4), muss mit der Richtung des Pfeils auf dem Gehäuse übereinstimmen.
- Bevor Sie mit der Säge weiter arbeiten, ist die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen zu prüfen.
- **Achtung!** Nach jedem Sägeblattwechsel prüfen, ob das Sägeblatt in senkrechter Stellung sowie auf 45° gekippt, frei läuft.
- **Achtung!** Das Wechseln und Ausrichten des Sägeblattes (4) muss ordnungsgemäß ausgeführt werden.

9. Austausch der Netzanschlussleitung

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

10. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

10.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motoregehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräterinnere gelangen kann.

10.2 Kohlebürsten

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen. **Achtung!** Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

10.3 Wartung

Im Geräterinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

10.4 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
 - Artikelnummer des Gerätes
 - Ident-Nummer des Gerätes
 - Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils
- Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

D

11. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

⚠ Atenție!

La utilizarea aparatelor trebuie respectate anumite reguli de siguranță pentru a se preveni accidentele și pagubele. Citiți cu atenție aceste instrucțiuni de folosire. Păstrați-le cu grijă pentru a putea avea întotdeauna la dispoziție informațiile necesare. În cazul în care dați aparatul unei alte persoane, vă rugăm să înmănați și instrucțiunile de folosire. Noi nu preluăm nici o garanție pentru pagube sau vătămări care provin din nerespectarea acestor instrucțiuni și a indicațiilor de siguranță.

1. Descrierea aparatului și cuprinsul livrării (Figurile 1 – 2)

1. Sac pentru colectarea prafului
2. Masa de ferăstrău
3. Mâner pentru reglarea înclinației
4. Pânza de ferăstrău
5. Întrerupător pornire/oprire
6. Suport inferior rabatabil
7. Cheie pentru șuruburi
8. Role transportoare

Ca și ferăstrău circular cu masă

9. Tijă de împingere
10. Opritor unghiular
11. Protecție pentru pânza ferăstrăului
12. Pană de despicare
13. Șurub cu cap striat pentru înălțimea tăieturii
14. Opritor paralel

Ca și ferăstrău de retezat / pentru tăieturi oblice

15. Protecție pentru pânza ferăstrăului
16. Mâner
17. Capul mașinii
18. Șine limitatoare
19. Masă rotativă
20. Ladă pentru colectarea așchiilor

2. Utilizarea conform scopului

Ferăstrăul cu masă, pentru retezat și pentru tăieturi oblice servește, în regimul de funcționare ca și ferăstrău cu masă, la tăierea longitudinală și transversală (numai cu opritor transversal) a tuturor tipurilor de lemn, în funcție de dimensiunile mașinii. Lemnul rotund de orice tip **nu** poate fi tăiat. În regimul de funcționare ca și ferăstrău de retezare / pentru tăieturi oblice acest ferăstrău servește la retezarea plasticului și a lemnului, în funcție de dimensiunile mașinii. Ferăstrăul nu este adecvat pentru tăierea lemnului de foc. Mașina poate fi

utilizată numai în conformitate cu scopul pentru care a fost creată.

Vă rugăm să rețineți că aparatele noastre nu au fost concepute pentru utilizarea în scop lucrativ, meșteșugăresc sau industrial. Nu ne asumăm nici o garanție atunci când aparatul este utilizat în întreprinderi lucrativ, meșteșugărești sau industriale precum și la activități similare.

Mașina se va utiliza numai conform scopului pentru care este concepută. Orice altă utilizare nu este în conformitate cu scopul. Pentru pagubele sau vătămările rezultate în acest caz este responsabil utilizatorul/operatorul și nu producătorul.

3. Indicații de siguranță

Indicațiile corespunzătoare de siguranță sunt prezentate în broșura anexată.

⚠ AVERTIZARE!**Citiți indicațiile de siguranță și îndrumările.**

Nerespectarea indicațiilor de siguranță și a îndrumărilor poate avea ca urmare electrocutare, incendiu și/sau răniri grave.

Păstrați pentru viitor toate indicațiile de siguranță și îndrumările.**4. Valorile emisiei sonore**

Zgomotul produs de acest ferăstrău este măsurat în conformitate cu DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Anexa A; 2/95. Zgomotul la locul de muncă poate depăși 85 dB (A). În acest caz trebuie luate măsuri de protecție fonică pentru utilizator. (Purtați protecții antifonice!)

	Mers în gol
Nivelul presiunii sonore L_{pA}	91,9 dB
Nivelul capacității sonore L_{WA}	104,9 dB

„Valorile menționate sunt valori de emisie și nu trebuie să reprezinte automat valori de lucru sigure. Chiar dacă există o corelație între nivelul de emisie și nivelul de imisie, nu se poate deduce cu certitudine dacă sunt sau nu necesare măsuri de precauție suplimentare. Factorii care ar putea influența nivelul de imisie sonoră existent la un moment dat la locul de muncă cuprind durata expunerii, particularitățile încăperii, alte surse de zgomot și altele, de exemplu numărul de mașini și alte procese învecinate. Deasemenea valorile zgomotului admise la locul de

RO

muncă pot varia de la țară la țară. Aceste informații îl vor ajuta însă pe utilizator să poată estima mai bine pericolele și riscurile.”

5. Date tehnice

Motor cu curent alternativ	230 V~ 50 Hz
Puterea	1800 W
Modul de funcționare	S6 40 %
Turația la mers în gol n_0	4200 min ⁻¹
Pânză de ferăstrău din metal dur	Ø 250 x Ø 30 x 3,0 mm
Numărul dinților	60
Greutatea	35 kg
Racordul de aspirare	Ø 36 mm

Ca și ferăstrău de retezat și pentru tăieturi oblice

Intervalul de înclinare	până la 45° spre stânga
Tăietura oblică	+45° / 0° / -45°
Lățimea ferăstrăului la 90°	65 x 155 / 23 x 200 mm
Lățimea ferăstrăului la 45° (masă rotativă)	65 x 105 / 23 x 150 mm
Lățimea ferăstrăului la 45° (înclinație)	40 x 155 mm
Lățimea ferăstrăului la 2 x 45° (tăietură oblică dublă)	40 x 105 mm

Ca și ferăstrău circular cu masă

Dimensiunea mesei	540 x 500 mm
Înălțimea maximă de tăiere	70 mm
Reglarea înălțimii variabilă la alegere între 0 - 70 mm	
Pânză de ferăstrău înclinabilă	0° - 45° spre dreapta

Modul de funcționare S1: Funcționarea de durată

Modul de funcționare S6 40 %: Funcționarea în flux cu încărcare intermitentă (durata fluxului 10 min). Pentru a nu încălzi excesiv motorul, acesta poate funcționa în 40 % din durata ciclului cu puterea nominală indicată și apoi trebuie să funcționeze restul de 60 % din durata ciclului fără sarcină.

6. Înainte de punerea în funcțiune

Înainte de orice lucrare de reglaj, modificare sau montaj scoateți ștecherul din priză!

- Mașina trebuie să fie instalată foarte stabil.
- Înainte de punerea în funcțiune, toate capacele și dispozitivele de siguranță trebuie montate corect.
- Pânza de ferăstrău trebuie să se poată mișca liber.
- La lemnul deja prelucrat fiți atenți la corpuri străine cum ar fi de exemplu cuiele, șuruburile etc.
- Înainte de acționarea întrerupătorului de pornire / oprire controlați dacă pânza ferăstrăului este montată corect și dacă părțile mobile se mișcă ușor.
- Înainte de racordarea mașinii verificați dacă datele de pe plăcuța de identificare sunt conforme cu datele rețelei.

6.1 Amplasarea și transportul aparatului (Fig. 3 - 6)

1. Scoateți aparatul din ambalaj și așezați-l cu masa de ferăstrău (2) pe o suprafață plană (Fig. 3).
2. Deschideți suportul (6) prin rabatare. Pentru acest lucru slăbiți piulițele cu cap striat (21), rabatați picioarele suportului (6) și fixați-le cu șuruburile cu cap striat (21) (Fig. 4).
3. Întoarceți mașina și așezați-o pe suport (6). Atunci când ferăstrăul se montează pe un fundament nedrept, acesta poate fi instalat stabil cu ajutorul picioarelor reglabile (22) (Fig. 5).
4. Înșurubați cele două cârlige pentru cablu (23) pe partea stângă a mașinii (Fig. 6).
5. Pe timpul transportului mașinii ajunge să rabatați numai picioarele anterioare (6) ale suportului. Mașina poate fi transportată astfel ca o roabă, picioarele anterioare ale suportului (6) servesc ca și mână.

7. Funcționarea

7.1 Ferăstrău de retezat și pentru tăieturi oblice

7.1.1 Modificarea pentru regimul de funcționare pentru retezare și tăieturi oblice

1. Ferăstrăul se află în poziția de ferăstrău circular cu masă.
2. Eventual îndepărtați opritorul unghiular respectiv paralel (vezi 7.2.2) și protecția pânzei de ferăstrău (vezi 7.2.1/11).
3. Rotiți complet spre dreapta șurubul cu cap striat (Fig. 1/Poz. 13), pentru a aduce pânza de ferăstrău în poziția inferioară maximă.
4. Montați capacul de colectare a așchiilor (20). Mai întâi agățați-o în cele două eclise, apoi fixați-o cu șurubul pe masa ferăstrăului (2) (Fig. 7).
5. Apăsăți maneta (Fig. 8/Poz. 24) și balansați ferăstrăul cu grijă pe cealaltă parte (Fig. 8 - 10).

Atenție! La rabatarea mesei de ferăstrău există pericolul de strivire a mâinilor și degetelor!

Atingeți masa de ferăstrău la rabatare numai pe partea anterioară și posterioară! Nu introduceți mâna între masa de ferăstrău și părțile laterale! Țineți întotdeauna ferm masa de ferăstrău în timpul rabatării! Asigurați-vă că maneta și masa de ferăstrău sunt din nou blocate după rabatare!

6. Apăsăți capul mașinii (17) pe mâner (Fig. 1/Poz. 16) în jos, extrageți știftul de blocare (Fig. 16/Poz. 25) pentru reglarea înălțimii și rotiți cu 90° spre dreapta.

Atenție! Prin arcurile de rapel mașina se ridică automat, prin urmare nu eliberați imediat mânerul (Fig. 1/Poz. 16), ci ridicați capul mașinii (17) încet și menținând o contraforță constantă în sus.

7. Desfaceți maneta de limitare pentru funcționarea ca ferăstrău de retezat (35) (Fig. 13).
8. Eventual desfaceți piulița de oprire (26) pentru pana de despicare (12), orientați pana de despicare în sus și strângeți din nou piulița de oprire (Fig. 14 - 16).
9. Racordați o instalație adecvată de aspirare a prafului la racordul de aspirare (Fig. 17/Poz. 27) sau montați sacul de colectare a prafului (1) cuprins în pachetul de livrare (Fig. 20). La racordarea instalației de aspirare a prafului puteți folosi adaptorul din material plastic alăturat.

Verificați după fiecare rechipare, dacă pânza de ferăstrău (4) se mișcă liber în fiecare poziție care poate fi setată.

7.1.2 Dispozitive de siguranță la ferăstrăul de retezare și îmbinat la colț

1. Protecția pentru pânza ferăstrăului și blocajul împotriva coborârii capului mașinii (Fig. 1/Poz. 15)

Protecția pânzei de ferăstrău protejează împotriva contactului cu pânza de ferăstrău și a aruncării așchiilor. Protecția pânzei de ferăstrău trebuie să se întoarcă întotdeauna automat în poziția ei inițială. În cazul în care capul mașinii (17) se află în poziția superioară, pânza de ferăstrău trebuie protejată pe toată suprafața. Pentru deschiderea protecției pânzei de ferăstrău (15) și slăbirea blocajului împotriva coborârii capului mașinii, împingeți maneta (36) spre stânga. (Fig. 18).

2. Întrerupător bipozițional (Fig. 18/Poz. 37)

Pentru a evita pornirea nedorită, aparatul este echipat cu un întrerupător bipozițional (37). Pentru pornire apăsați întâi butonul de siguranță și apoi întrerupătorul. Pentru oprire eliberați butonul de siguranță și întrerupătorul.

3. Dispozitiv de prindere (Fig. 21 / Poz. 38)

Aparatul este echipat cu un dispozitiv de prindere (38) pentru piesele de prelucrat. Înainte de începerea tăieturii, piesa de prelucrat trebuie să fie întotdeauna prinsă bine cu ajutorul dispozitivului de prindere (38) pe masa de ferăstrău (2). În funcție de tăietura care urmează să fie executată, montați dispozitivul de prindere (38) în partea stângă sau dreaptă a mesei de ferăstrău (2) și fixați-o cu șurubul (A). Așezați piesa de prelucrat pe masa de ferăstrău (2) lângă șina opritoare (18). Strângeți șurubul (B) până când dispozitivul de prindere (38) atinge piesa de prelucrat și fixați piesa prin rabatarea manetei (C). Funcția de prindere rapidă a manetei (C) permite fixarea succesivă, rapidă și ușoară, a mai multor piese de prelucrat de aceeași înălțime.

7.1.3 Regimul de funcționare ca ferăstrău de retezare și pentru tăieturi oblice

A. Tăietura de retezare 0° și masa rotativă 0° (Fig. 22)

- Prindeți piesa de ferăstrău, porniți ferăstrăul și slăbiți blocajul împotriva coborârii (vezi punctul 7.1.2)
- După pornirea ferăstrăului așteptați până când pânza ferăstrăului (4) atinge turația maximă.
- Treceți capul mașinii (17) cu forță constantă și ușoară în jos prin piesa de prelucrat.
- După terminarea procedurii de tăiere aduceți din nou capul mașinii în poziția superioară de repaus și opriți ferăstrăul.

RO

Atenție! Prin arcurile de rapel mașina se ridică automat, prin urmare nu eliberați mânerul (Fig. 23/Poz. 16) imediat după terminarea tăierii, ci ridicați capul mașinii (17) încet și menținând o contraforță constantă în sus.

B. Secțiunea de rețezare 0° și masa rotativă 0° - 45° (Fig. 1,19,23)

În regimul de funcționare ca și ferăstrău pentru rețezare și tăieturi oblice pot fi efectuate tăieturi oblice spre stânga și spre dreapta, cu un unghi de 0° - 45°.

- Deblocați masa rotativă (19) prin slăbirea șurubului de fixare (30).
- Cu ajutorul mânerului (16) aduceți masa rotativă la unghiul dorit, adică indicatorul (31) trebuie să indice unghiul dorit pe scală (32). Ferăstrăul dispune de poziții de blocare automate la -45° / -30° / -22,5° / -15° / 0° / +15° / +22,5° / +30° și +45°.
- Strângeți la loc șurubul de fixare (30) pentru a fixa masa rotativă (19).
- Efectuați tăietura așa cum este descris la punctul A (Fig. 23).

C. Secțiunea de rețezare 0° - 45° și masa rotativă 0° (Fig. 1,17,24)

În regimul de funcționare ca și ferăstrău pentru rețezare și tăieturi oblice pot fi efectuate tăieturi oblice spre stânga cu un unghi de 0° - 45°.

- Aduceți capul mașinii (17) în poziția superioară.
- Aduceți masa rotativă (19) în poziția 0° (vezi și punctul B).
- Desfaceți maneta pentru reglarea înclinăției (Fig. 28/Poz. 3) și cu ajutorul mânerului (16) înclinați capul mașinii spre stânga, până când indicatorul (33) arată unghiul dorit pe scală (34).
- **Maneta pentru reglarea înclinăției este echipată cu o funcție de deplasare liberă. Pentru acționare trageți mânerul în spate (apăsând cu degetul mare pe ax) și rotiți.**
- Trageți din nou maneta pentru reglarea înclinăției și efectuați tăietura așa cum este descris la punctul A (Fig. 24).

D. Secțiunea de rețezare 0° - 45° și masa rotativă 0° - 45° (Fig. 1,17,19,25)

În regimul de funcționare ca și ferăstrău de rețezare și tăiere oblică pot fi efectuate tăieturi oblice spre stânga de 0° - 45° și în același timp tăieturi înclinate spre stânga și spre dreapta de 0° - 45° (tăietură oblică dublă).

- Aduceți capul mașinii (17) în poziția superioară.
- Deblocați masa rotativă (19) prin slăbirea șurubului de fixare (30).
- Cu ajutorul mânerului (16) reglați masa rotativă la unghiul dorit. (vezi și punctul B)

- Strângeți la loc șurubul de fixare (30) pentru a fixa masa rotativă (19).
- Desfaceți maneta pentru reglarea înclinăției (3) și cu ajutorul mânerului (16) înclinați capul mașinii spre stânga, până când indicatorul (33) arată unghiul dorit pe scală (34) (vezi și punctul C).
- Trageți din nou maneta pentru reglarea înclinăției și efectuați tăietura așa cum este descrisă la punctul A (Fig. 25).

E. Sacul de colectare al prafului (Fig. 20/Poz. 1)

Ferăstrăul este echipat cu un sac colector pentru așchii. Acesta poate fi golit prin fermoarul aplicat în partea sa inferioară.

7.2 Ferăstrău circular cu masă

7.2.1 Modificarea pentru funcționarea în regim de ferăstrău circular cu masă

1. Ferăstrăul se află în poziția de ferăstrău pentru rețezare și tăiere oblică.
2. Desfaceți eventual șurubul de fixare (Fig. 19/Poz. 30), aduceți masa rotativă în poziția 0° și fixați-o cu ajutorul șurubului de fixare (vezi și 7.1.3/B).
3. Desfaceți maneta pentru reglarea înclinăției (Fig. 17/Poz. 3), poziționați înclinăția pe 0° și fixați din nou cu maneta pentru reglarea înclinăției (vezi și 7.1.3/C).
4. Desfaceți piulița de oprire (26) pentru pana de despicare (12), orientați pana de despicare în jos și strângeți din nou piulița de oprire. Protecția pentru pâna ferăstrăului (15) trebuie să fie deschisă (vezi și punctul 7.1.2/1.). Pana de despicare trebuie să fie aliniată cu pâna ferăstrăului (Fig. 26 – 28).
5. Rotiți complet spre dreapta șurubul cu cap striat (13), pentru a aduce pâna de ferăstrău (4) în poziția superioară maximă Fig. 31).
6. Pentru demontarea capacului de colectare a așchiilor (20) desfaceți șurubul de fixare (Fig. 29).
7. Închideți pârghia de limitare pentru funcționarea ca ferăstrău de rețezat (35) (Fig. 30)
8. Coborâți capul mașinii (17) în jos și fixați-l cu știftul de blocare (31). Pentru aceasta știftul de blocare (31) trebuie rotit cu 90° (Fig. 31 - 32).
9. Eventual demontați dispozitivul de prindere (35). (vezi și punctul 7.1.2/3.)
10. Apăsăți maneta (24) și balansați ferăstrăul cu grijă pe cealaltă parte (Fig. 32 - 34).

Atenție! La rabatarea mesei de ferăstrău există pericolul de strivire a mâinilor și degetelor! Atingeți masa de ferăstrău la rabatare numai pe partea anterioară și posterioară! Nu introduceți mâna între masa de ferăstrău și părțile laterale!

Țineți întotdeauna ferm masa de ferăstrău în timpul rabatării! Asigurați-vă că maneta și masa de ferăstrău sunt din nou blocate după rabatare!

11. Rotiți complet spre stânga șurubul cu cap striat (13), pentru a aduce pânza de ferăstrău în poziția superioară maximă pentru regimul de funcționare ca și ferăstrău circular cu masă (Fig. 35).
12. Montați protecția pentru pânza ferăstrăului (11). Pentru aceasta apăsați butonul de pe protecția pentru pânza ferăstrăului (11) și așezați protecția pentru pânza ferăstrăului (11) pe pana de despicare (12). Țineți cont ca butonul de pe protecția pentru pânza ferăstrăului să se blocheze și protecția pentru pânza ferăstrăului să fie mobilă. Demontarea se realizează în ordine inversă.
13. Legați recordul de aspirare a așchiilor al protecției pânzei de ferăstrău (11) cu o instalație adecvată de aspirare.

Verificați după fiecare reechipare, dacă pânza de ferăstrău se mișcă liber în pozițiile 0° și 45°.

7.2.2 Montajul opritorului paralel (14):

- Șina opritoare (A) a opritorului paralel (14) poate fi montată, în funcție de modul de utilizare a șinei, în partea stângă sau dreaptă a pânzei de ferăstrău, pe partea stângă sau dreaptă a suportului (C). Pentru aceasta slăbiți șurubul (B) și montați șina opritoare (A) pe partea opusă a suportului (C) și strângeți șurubul (B) (Fig. 37).
- Șina opritoare (A) poate fi întoarsă în funcție de grosimea piesei de prelucrat. Pentru aceasta slăbiți șurubul (B), demontați șina opritoare (A) de pe suport (C) și fixați celălalt nut de ghidare al șinei cu șurubul (B) (Fig. 37 - 38).

Atenție: Deplasați opritorul paralel până când linia de 45° imaginară este atinsă (Fig. 45).

Muchia înaltă de rezemare (Fig. 43):

- pentru debitarea pieselor înalte

Muchia joasă de rezemare (Fig. 44):

- pentru debitarea pieselor plate
- atunci când pânza de ferăstrău este înclinată
- Pentru montarea limitatorului paralel (14) slăbiți șurubul (D), așezați limitatorul paralel (14) din partea de sus pe șina de ghidare (E) și fixați-l cu șurubul (D). (Fig. 39)
- Dacă limitatorul paralel (14) nu este aliniat cu pânza de ferăstrău (4), acesta trebuie reglat din nou conform punctului 8.1.

7.2.3 Dispozitive de siguranță ferăstrău circular cu masă

A Întrerupător pornire/oprire (5)

Pentru deschiderea capacului întrerupătorului apăsați butonul roșu lateral (Fig. 41).

Pornire:

Apăsați butonul verde (1) (Fig. 42).

Oprire:

Apăsați butonul roșu (0) (Fig. 42).

Funcția de oprire de urgență:

Apăsați butonul roșu (clapeta) (Fig. 43).

Întrerupător tensiune zero:

Ferăstrăul este prevăzut cu un întrerupător de tensiune zero cu rol de protecție împotriva repornirii după o pană de tensiune. Pentru repornire apăsați butonul verde (1).

B Protecția pânzei de ferăstrău (Fig. 1/Poz. 11)

Protecția pânzei de ferăstrău trebuie să fie montată întotdeauna în timpul regimului de funcționare ca și ferăstrău circular cu masă. Protejează utilizatorul împotriva atingerii din neatenție a pânzei de ferăstrău (4) și împotriva așchiilor aruncate.

C Pana de despicare (Fig. 1/Poz. 12)

Pana de despicare trebuie să fie înclinată întotdeauna în timpul regimului de funcționare ca și ferăstrău circular cu masă. Este vorba de un dispozitiv de siguranță important, care ghidează piesa și care împiedică închiderea rosturilor de tăiere în spatele pânzei de ferăstrău (4) și întoarcerea piesei.

Verificați după fiecare reechipare, dacă pana de despicare (12) este montată conform pozițiilor indicate în figura 44.

D Tija de împingere (Fig. 2/Poz. 9)

Tija de împingere trebuie utilizată întotdeauna atunci când la tăieturile longitudinale distanța între șina opritoare și pânza de ferăstrău este mai mică de 120 mm. Aceasta are rolul de prelungire a mâinii și protejează împotriva atingerii accidentale a pânzei ferăstrăului (4). În cazul neutilizării, tija de împingere trebuie păstrată întotdeauna la ferăstrău. (Fig. 45)

Schimbați la timp tije de împingere uzate sau deteriorate.

RO**E Lemn de împingere (Fig. 48)**

Lemnul de împingere trebuie utilizat întotdeauna atunci când la tăieturile longitudinale distanța între opritorul paralel (14) și pânda de ferăstrău (4) este mai mică de 30mm. Aici se va avantaja suprafața mai joasă de ghidaj a șinei opritoare. **Lemnul de împingere nu este cuprins în pachetul de livrare. Înlocuiți la timp lemnul de împingere uzat.**

7.2.4 Regimul de funcționare ca și ferăstrău circular cu masă

- **La funcționarea ca și ferăstrău circular cu masă, masa rotativă trebuie să se afle întotdeauna în poziția 0°.**
- **Tăieturile aplicate și tăieturile ascunse nu pot fi efectuate cu acest ferăstrău.**

A Efectuarea de tăieturi longitudinale (Fig. 67)

Aici este tăiată o piesă pe direcție longitudinală. O muchie a piesei este apăsată pe opritorul paralel (14) în timp ce suprafața plată este așezată pe masa ferăstrăului (2). Protecția pânzei de ferăstrău (11) trebuie să fie întotdeauna coborâtă pe piesă.

Poziția de lucru la tăietura longitudinală nu are voie să fie niciodată în linie cu tăietura.

- Opritorul paralel (14) trebuie reglat corespunzător cu înălțimea piesei și cu lățimea dorită. (vezi punctul 7.2.2)
- Cu ajutorul șurubului cu cap striat (Fig. 35/Poz. 13) reglați înălțimea pânzei de ferăstrău în funcție de grosimea piesei.
- Porniți ferăstrăul (vezi punctul 7.2.3/A)
- După pornirea ferăstrăului așteptați până când pânda ferăstrăului (4) atinge turația maximă.
- Așezați mâinile cu degetele lipite pe piesă și deplasați piesa de-a lungul opritorului paralel (14) de-a lungul pânzei de ferăstrău.
- Ghidaj lateral cu mâna stângă sau cu mâna dreaptă (în funcție de poziția opritorului paralel) numai până la muchia anterioară a protecției pânzei de ferăstrău (11).
- Deplasați întotdeauna piesa până la capătul penei de despicare (12).
- Resturile de tăiere rămân pe masa ferăstrăului, până când pânda ferăstrăului se află din nou în poziția de repaus.
- Asigurați piesele lungi împotriva basculării la capătul procesului de tăiere! (de ex. suporturi de rostogolire, etc.)

Tăierea pieselor înguste (Fig. 47)

Tăieturile longitudinale ale pieselor cu o lățime mai mică de 120 mm trebuie **neapărat** efectuate folosind o tijă de împingere (9) (vezi și 7.2.3/D).

Tăierea pieselor foarte înguste (Fig. 48)

Pentru tăieturi longitudinale în piese foarte înguste cu o lățime de 30 mm și mai mică trebuie **neapărat** să fie folosit un lemn de împingere (vezi și 7.2.3 D).

B Efectuarea de tăieturi oblice (Fig. 35,49)

Tăieturile oblice se realizează în principiu utilizând opritorul paralel (14).

- Reglați pânda ferăstrăului (4) la unghiul dorit. Pentru aceasta slăbiți maneta pentru reglarea înclinației (Fig. 35/Poz. 3) și înclinați capul mașinii (17) spre stânga, până când unghiul dorit este atins pe scală (34) (vezi și 7.1.3/C). Acum strângeți la loc maneta pentru reglarea înclinației.
- Reglați opritorul paralel (14) în funcție de lățimea și înălțimea piesei. (vezi și 7.2.2)
- Efectuați tăietura în funcție de lățimea piesei. (vezi A)

C Efectuarea tăieturilor transversale (Fig. 50-51)

- Împingeți limitatorul transversal (52) în nutul (47) mesei ferăstrăului și fixați-l la unghiul dorit. Pentru aceasta slăbiți șurubul de strângere (48) și reglați-l în așa fel încât indicatorul (49) să indice unghiul dorit pe scală (50). Strângeți din nou șurubul de strângere (Fig. 48). Șina opritoare a limitatorului transversal poate fi deplasat transversal înainte în funcție de cazul de utilizare. Pentru aceasta slăbiți piulița cu cap striat (51), deplasați opritorul și strângeți la loc piulița. **Atenție! Opritorul lateral poate să intre uneori în pânda de ferăstrău. Păstrați întotdeauna o distanță minimă de 20 mm de pânda ferăstrăului!**

- Apăsați piesa fix pe opritorul transversal.
- Porniți ferăstrăul (vezi și 7.2.3/A)
- După pornirea ferăstrăului așteptați până când pânda ferăstrăului (4) atinge turația maximă.
- Deplasați opritorul transversal (52) și piesa în direcția pânzei de ferăstrău (4), pentru a efectua tăietura. **Atenție! Țineți întotdeauna fix piesa deplasată cu ajutorul opritorului lateral, nu țineți niciodată piesa liberă care urmează să fie tăiată.**
- Deplasați întotdeauna opritorul transversal (52) în față, până când piesa este tăiată complet.
- Opriti din nou ferăstrăul.
- Îndepărtați resturile de tăiere abia după ce pânda ferăstrăului s-a oprit.

8. Schimbarea pânzei de ferăstrău și reglajul fin

Înainte de toate lucrările de întreținere și reglaj trebuie să scoateți ștecherul din priză!

8.1 Reglarea limitatorului paralel (Fig. 52)

Reglați limitatorul paralel (14), astfel încât să atingă pânza de ferăstrău (4).

Reglați limitatorul paralel cu ajutorul șuruburilor (A), astfel ca el să fie aliniat în linie cu pânza de ferăstrău.

8.2 Schimbarea pânzei de ferăstrău (Fig. 53 - 57)

- Aduceți ferăstrăul în poziția specifică funcționării ca și ferăstrău pentru retezare și tăieturi oblice (vezi 7.1.1)
- Cu o mână se apasă blocajul arborelui ferăstrăului (41), iar cu cealaltă se așează cheia pentru șuruburi (7) pe șurubul cu flanșă (39).
- Se apasă puternic blocajul arborelui ferăstrăului (41) și se rotește încet șurubul cu flanșă (39) în sensul acelor de ceasornic. După cel mult o rotație blocajul arborelui ferăstrăului (41) intră în lăcaș.
- Acum cu ceva mai multă forță se desface șurubul cu flanșă (39) prin rotire în sensul acelor de ceasornic.
- Scoateți șurubul cu flanșă (39) de tot afară și îndepărtați flanșa exterioară (40).
- Pânza de ferăstrău (4) se scoate de pe flanșa interioară și se trage în jos. Pentru aceasta slăbiți blocajul împotriva coborârii capului mașinii și deschideți protecția pentru pânza ferăstrăului (vezi și punctul 7.1.2/1.).
- Se curăță cu grijă șurubul cu flanșă (39), flanșa exterioară (40) și flanșa interioară.
- Noua pânză de ferăstrău (4) se va monta în ordine inversă și se va strânge.
- **Atenție!** Înclinația de tăiere a dinților, deci direcția de rotație a pânzei de ferăstrău (4), trebuie să corespundă cu direcția săgeții de pe carcasă.
- Înainte de a lucra mai departe cu ferăstrăul, se va controla fidelitatea de funcționare a dispozitivelor de protecție.
- **Atenție!** După fiecare schimbare a pânzei de ferăstrău se va controla dacă aceasta merge nestingherit în șlițul mesei rotative, atât în poziție verticală precum și înclinată la 45°.
- **Atenție!** Schimbarea și alinierea pânzei de ferăstrău (4) trebuie executate în mod corect.

9. Schimbarea cablului de racord la rețea

În cazul deteriorării cablului de racord la rețea a acestui aparat, pentru a evita pericolele acesta trebuie înlocuit de către producător sau un scervice clienți sau de o persoană cu calificare similară.

10. Curățirea, întreținerea și comanda pieselor de schimb

Scoateți ștecherul înaintea începerii lucrărilor de curățire.

10.1 Curățirea

- Păstrați curate dispozitivele de protecție, șlițele de aerisire și carcasa mașinii. Îtergeți aparatul cu o cârpă curată sau suflați praful cu aer sub presine la o presine mică.
- Noi recomandăm curățirea aparatului imediat după fiecare folosire.
- Curățați aparatul cu o cârpă umedă și puțin săpun lichid. Nu folosiți detergenți sau solvenți; aceștia pot ataca piesele din material plastic ale aparatului. Fiți atenți să nu intre apă în interiorul aparatului.

10.2 Întreținerea

În interiorul aparatului nu se găsesc alte piese care trebuie ținute.

10.3 Comanda pieselor de schimb:

La comanda pieselor de schimb trebuie menționate următoarele date;

- Tipul aparatului
 - Numărul articolului aparatului
 - Numărul Ident al aparatului
 - Numărul piesei de schimb necesare
- Prețurile actuale și informații suplimentare găsiți la www-isc-gmbh.info

RO

11. Îndepărtarea și reciclarea

Aparatul se găsește într-un ambalaj pentru a se preveni deteriorările pe timpul transportului. Acest ambalaj este o resursă și deci re folosibil și poate fi supus unui ciclu de reciclare.

Aparatul și auxiliarii acestuia sunt fabricați din materiale diferite cum ar fi de exemplu metal și material plastic. Piese defecte se vor preda la un centru de colectare pentru deșeuri speciale.

Interesați-vă în acest sens în magazinele de specialitate sau la administrația locală!

⚠ Προσοχή!

Κατά τη χρήση των συσκευών πρέπει να λαμβάνονται ορισμένα μέτρα ασφαλείας προς αποφυγή τραυματισμών και ζημιών. Για το λόγο αυτό παρακαλούμε να διαβάσετε προσεκτικά αυτή την Οδηγία χρήσης. Φυλάξτε την καλά για να έχετε τις πληροφορίες στη διάθεσή σας ανά πάσα στιγμή. Εάν δώσατε τη συσκευή σε άλλα άτομα, παρακαλούμε να τους παραδώσετε και αυτή την Οδηγία χρήσης. Δεν αναλαμβάνουμε καμία ευθύνη για ατυχήματα που οφείλονται στη μη τήρηση αυτής της Οδηγίας και των υποδείξεων ασφαλείας.

1. Περιγραφή της συσκευής και περιεχόμενο της συσκευασίας (εικόνες 1 – 2)

1. Σακούλα συλλογής σκόνης
2. Πάγκος πριονιού
3. Λαβή για ρύθμιση κλίσης
4. Πριονοδίσκος
5. Ενεργοποιητής / απενεργοποιητής
6. Διπλωνόμενη βάση
7. Κελιδί σύσφιξης
8. Τροχοί μεταφοράς

Σαν επιτραπέζιο δισκοπρίονο

9. Ράβδος ώθησης
10. Οδηγός γωνίας
11. Προστασία πριονολάμας
12. Σφήνα
13. Βίδα για ύψος κοπής
14. Παράλληλος οδηγός

Σαν φαλτσοπρίονο

15. Προστασία πριονοδίσκου
16. Χειρολαβή
17. Κεφαλή της μηχανής
18. Γραμμές τέρματα
19. Περιστρεφόμενο τραπέζι
20. Κουτί συλλογής ροκανιδιών

2. Σωστή χρήση σύμφωνα με τον προορισμό

Το επιτραπέζιο δισκοπρίονο και φαλτσοπρίονο εξυπηρετεί στη λειτουργία του σαν επιτραπέζιο δισκοπρίονο σε κατά μήκος και λοξές τομές (μόνο με λοξό οδηγό) παντός είδους ξύλων, ανάλογα με το μέγεθος της μηχανής. Δεν επιτρέπεται το κόψιμο παντός είδους στρογγυλών ξύλων.

Στη χρήση του πριονιού σαν φαλτσοπρίονο μπορείτε να εκτελέσετε κάθετες κοπές σε ξύλα και πλαστικά, ανάλογα με το μέγεθος της μηχανής. Το πριόνι δεν είναι κατάλληλο για να κόβετε καυσόξυλα. Η μηχανή επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο σύμφωνα με το σκοπό για τον οποίο προορίζεται.

Παρακαλούμε να προσέξετε πως οι συσκευές μας δεν έχουν κατασκευαστεί μόνο για επαγγελματική και βιομηχανική χρήση. Δεν αναλαμβάνουμε καμμία ευθύνη σε περίπτωση χρήσης της συσκευής σε βιοτεχνίες, βιομηχανίες ή για επαγγελματικές ή με αυτούς παρόμοιες εργασίες.

Η μηχανή επιτρέπεται να χρησιμοποιηθεί μόνο για τον σκοπό για τον οποίο προορίζεται. Κάθε πέραν τούτου χρήση δεν ανταποκρίνεται στο σκοπό για τον οποίο προορίζεται. Για βλάβες που οφείλονται σε παρόμοια χρήση ή για τραυματισμούς παντός είδους ευθύνεται ο χρήστης/χειριστής και όχι ο κατασκευαστής.

3. Υποδείξεις ασφαλείας

Οι ανάλογες υποδείξεις ασφαλείας προκύπτουν από το επισυναπτόμενο φυλλάδιο.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ!

Διαβάστε όλες τις Υποδείξεις ασφαλείας και τις Οδηγίες.

Εάν δεν ακολουθήσετε τις Υποδείξεις ασφαλείας και τις Οδηγίες δεν αποκλείονται ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά και/ή σοβαροί τραυματισμοί.

Φυλάξτε προσεκτικά όλες τις Υποδείξεις ασφαλείας και τις Οδηγίες για το μέλλον.

4. Τιμές εκπομπής θορύβων

Η εκπομπή θορύβου αυτού του πριονιού μετριέται με βάση το πρότυπο DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 παράρτημα A; 2/95. Ο θόρυβος στη θέση εργασίας μπορεί να υπερβαίνει τα 85 dB (A). Στην περίπτωση αυτή απαιτούνται για το χρήστη μέτρα ωτοπροστασίας. (Να χρησιμοποιείτε ηχοπροστασία).

	Λειτουργία κενού
Στάθμη ηχητικής πίεσης L_{pA}	91,9 dB
Στάθμη ηχητικής στάθμης L_{WA}	104,9 dB

GR

“Οι αναφερόμενες τιμές είναι τιμές εκπομπής και δεν σημαίνει πως πρόκειται και για τιμές ασφαλούς θέσης εργασίας. Παρ’όλο που υπάρχει συσχέτιση μεταξύ της στάθμης εκπομπής και εισροής ρύπων, δεν είναι δυνατόν να διαπιστωθεί με απόλυτη βεβαιότητα αν απαιτούνται ή όχι πρόσθετα μέτρα ασφαλείας. Παράγοντες που θα μπορούσαν να επηρεάσουν τη σημερινή στη θέση εργασίας υπάρχουσα στάθμη εισροής ρύπων, περιλαμβάνουν την διάρκεια της επίδρασης, τα χαρακτηριστικά του χώρου εργασίας, άλλες πηγές θορύβου κλπ. π.χ. τον αριθμ’οτων μηχανών και άλλων χειτονικών διαδικασιών. Εκτός αυτού μπορεί οι αξιόπιστες τιμές για την εκάστοτε θέση εργασίας να διαφέρουν από χώρα σε χώρα. Αυτή η πληροφορία στοχεύει στο να δώσει στον χρήστη τη δυνατότητα να κρίνει καλύτερα τους κινδύνους και τα ρίσκα.”

5. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Κινητήρας εναλλασσόμενου ρεύματος

	230 V ~ 50 Hz
Ισχύς	1800 W
Είδος λειτουργίας	S6 40 %
Αριθμός στροφών κενού n_0	4200 min ⁻¹
Δίσκος από σκληρό μέταλλο $\varnothing 250 \times \varnothing 30 \times 3,0$ mm	
Αριθμός δοντιών	60
Βάρος	35 kg
Σύνδεση αναρρόφησης	$\varnothing 36$ mm

Σαν φαλτσοπρίονο

Πεδίο περιστροφής	έως 45° προς αριστερά
Τομή γωνιάσματος	+45° / 0° / -45°
Φάρδος πριονιού σε 90°	65 x 155 / 23 x 200 mm
Φάρδος πριονιού σε 45°	
(περιστρεφόμενος πάγκος)	65 x 105 / 23 x 150 mm
Φάρδος πριονιού σε 45° (κλίση)	40 x 155 mm
Φάρδος πριονιού σε 2 x 45°	
(τομή διπλού γωνιάσματος)	40 x 105 mm

Σαν επιτραπέζιο δισκοπρίονο

Μέγεθος πάγκου	540 x 500 mm
Μέγιστο ύψος τομής	70 mm
Ρύθμιση ύψους	0 - 70 mm αδιαβάθμητα
Περιστρεφόμενος δίσκος	0° - 45° προς δεξιά

Είδος λειτουργίας S1: Συνεχής λειτουργία

Είδος λειτουργίας S6 40%: συνεχής περιοδική λειτουργία (κύκλος εργασίας 10 λεπτά). Για να μη θερμαίνεται υπερβολικά ο κινητήρας επιτρέπεται η λειτουργία του κινητήρα σε 40% του κύκλου εργασίας με την αναφερόμενη ονομαστική ισχύ και πρέπει κατόπιν να συνεχίσει τα επόμενα 60% χωρίς φορτίο.

6. Πριν τη θέση σε λειτουργία

Πριν από όλες τις εργασίες προσαρμογής, μετατροπής και συναρμολόγησης να βγάξετε το βύσμα από την πρίζα!

- Η μηχανή να στέκεται σταθερά.
- Πριν τη θέση σε λειτουργία πρέπει να έχουν τοποθετηθεί σωστά όλα τα καλύμματα και τα προστατευτικά συστήματα.
- Ο δίσκος πρέπει να μπορεί να κινείται ελεύθερα.
- Σε ήδη κατεργασμένο ξύλο να προσέχετε τα ενδεχόμενα ξένα αντικείμενα, όπως π.χ. καρφιά ή βίδες.
- Πριν την ενεργοποίηση του διακόπτη ενεργοποίησης / απενεργοποίησης σιγουρευτείτε πως είναι σωστά τοποθετημένος ο δίσκος και πως τα κινούμενα τμήματα κινούνται εύκολα.
- Πριν τη σύνδεση της μηχανής να σιγουρευέστε, πως τα στοιχεία στην ετικέτα της μηχανής συμφωνούν με τα στοιχεία του δικτύου.

6.1 Συναρμολόγηση και μεταφορά της συσκευής (εικ. 3 - 6)

1. Ανασηκώστε τη συσκευή από τη συσκευασία και τοποθετήστε την με τν πάγκο εργασίας (2) προς τα κάτω σε μία επίπεδη επιφάνεια (εικ. 3).
2. Ξεδιπλώστε τη βάση (6). Για να ξεδιπλώσετε τη βάση χαλαρώστε τα παξιμάδια (21), ξεδιπλώστε τα πόδια (6) και στερεώστε τα με τα παξιμάδια (21) (εικ. 4).
3. Αναποδογυρίστε τη μηχανή για να σταθεί πάνω στη βάση της (6). Εάν το δάπεδο δεν είναι ομαλό πρέπει να φροντίσετε για σταθερή τοποθέτηση της μηχανής στα πόδια της (22) (εικ.5).
4. Βιδώστε τα δύο κρεμαστάρια για το καλώδιο (23) στην αριστερή πλευρά της μηχανής (εικ. 6).
5. Για τη μεταφορά της μηχανής μπορείτε να ξεδιπλώσετε και μόνο τα μπροστινά πόδια της (6). Τώρα μπορείτε να μεταφέρετε τη μηχανή σαν να ήταν καρότσι, όπου τα μπροστινά πόδια (6) χρησιμοποιούνται σαν χειρολαβές.

7. Λειτουργία

7.1 Φαλτσοπρίονο

7.1.1 Μετασκευή σε φαλτσοπρίονο

1. Το πριόνι βρίσκεται στη θέση του επιτραπέζιου δισκοπρίονου.
2. Απομακρύντε ενδεχομένως τον γωνιακό και παράλληλο οδηγό (βλέπε 7.2.2) και την προστασία του δίσκου (βλέπε 7.2.1/11).
3. Στρίψτε την πτυχωτή βίδα (Εικ.1/Αρ.13) τελείως προς τα δεξιά και φέρτε το δίσκο στην καλύτερη θέση.
4. Τοποθέτηση του κουτιού συλλογής ροκανιδιών (20). Κρεμάστε πρώτα στις δύο θηλιές, κατόπιν στερεώστε με τη βίδα στον πάγκο εργασίας (2) (εικ. 7).
5. Πιέστε τον μοχλό (εικ. 8 /αρ. 24) και περιστρέψτε προσεκτικά το πριόνι (εικ. 8 - 10).

Προσοχή! Κατά την περιστροφή του πάγκου εργασίας υφίσταται κίνδυνος σύνθλιψης των χεριών και ιτων δακτύλων! Να αγγίζετε τον πάγκο εργασίας κατά την περιστροφή μόνο στην εμπρός και πίσω πλευρά! Μην πιάνετε μεταξύ του πάγκου εργασίας και των πλαϊνών τμημάτων! Κρατάτε πάντα καλά τον πάγκο εργασίας όταν κάνετε την περιστροφή! Σιγουρευθείτε πως ο μοχλός ξανακουμπωσε μετά την περιστροφή και πως ο πάγκος εργασίας ασφαλίστηκε!

6. Πιέστε την κεφαλή της μηχανής (17) απ'οτη λαβή (Εικ.1/Αρ.16) προς τα κάτω, τραβώντας τον πείρο ασφάλισης (Εικ.16/Αρ.25) για τη ρύθμιση του ύψους προς τα έξω και στρίβοντας κατά 90° προς τα δεξιά.

Προσοχή! Με τα ελατήρια η μηχανή κτυπάει αυτόματα προς τα επάνω, αυτό σημαίνει πως δεν πρέπει να αφήσετε αμέσως τη λαβή (Εικ.1/Αρ.16), αλλά να κινήσετε την κεφαλή της μηχανής (17) αργά και με ελαφριά πίεση προς τα επάνω.

7. Ξεδιπλώστε τον μοχλό περιορισμού για λειτουργία κάθετης τομής (35) (εικ. 13).
8. Ενδεχομένως χαλαρώστε το παξιμάδι (26) για το σχίστη (12), περιστρέψτε τον σχίστη προς τα επάνω και ξανασιφίξτε το παξιμάδι (εικ. 14 - 16).
9. Συνδέστε κατάλληλο σύστημα αναρρόφησης της σκόνης στην υποδοχή σύνδεσης της αναρρόφησης (εικ. 17 /αρ. 27) ή τοποθετήστε τον συμπαραδιδόμενο σάκο συλλογής σκόνης (1) (εικ. 20). Για τη σύνδεση του συστήματος αναρρόφησης σκόνης μπορούν να χρησιμοποιηθούν οι συμπαραδιδόμενοι πλαστικοί προσαρμογείς.

Να ελέγχετε μετά από κάθε τροποποίηση εάν η προιονόλαμα (4) κινείται ελεύθερα προς κάθε κατεύθυνση που μπορεί να ρυθμιστεί.

7.1.2 Συστήματα ασφαλείας για το φαλτσοπρίονο

1. Προστασία προιονολάμας και σύστημα ασφάλισης χαμηλώματος (εικ. 1 /αρ. 15)

Το προστατευτικό κάλυμμα της προιονολάμας προορίζεται για την προστασία από επαφή με την προιονόλαμα και για τον εκσφενδονισμό ροκανιδιών. Το σύστημα προστασίας της προιονολάμας πρέπει να επιστρέφει αυτόματα στην αρχική του θέση. Εάν η κεφαλή της μηχανής (17) βρίσκεται στην επάνω θέση, η προιονόλαμα πρέπει να προστατεύεται. Για να ανοίξετε το προστατευτικό κάλυμμα της προιονολάμας (15) και να χαλαρώσετε την ασφάλιση χαμηλώματος, πιέστε το μοχλό (36) προς τα αριστερά. (εικ. 18)

2. Διακόπτης δύο σημείων (εικ. 18 /αρ. 37)

Η συσκευή διαθέτει έναν διακόπτη δύο σημείων (37) για προστασία από κατά λάθος ενεργοποίηση. Για την ενεργοποίηση πιέστε πρώτα την κεφαλή ασφαλείας και κατόπιν τον διακόπτη. Για την απενεργοποίηση αφήστε ελεύθερο το κουμπί ασφαλείας και τον διακόπτη.

3. Σύστημα σύσφιξης (εικ. 21 /αρ. 38)

Η συσκευή διαθέτει σύστημα σύσφιξης (38) για κατεργαζόμενα αντικείμενα. Το αντικείμενο που πρέπει να κατεργαστείτε πρέπει πριν την έναρξη της εργασίας να στερεώνεται πάντα με το σύστημα σύσφιξης (38) πάνω στον πάγκο εργασίας (2). Το σύστημα σύσφιξης (38) πρέπει ανάλογα με το είδος της κοπής να τοποθετηθεί στην αριστερή ή δεξιά πλευρά του πάγκου εργασίας (2) και να ασφαλιστεί με τη βίδα (A). Ακουμπήστε το αντικείμενο που θα κατεργαστείτε στον πάγκο εργασίας (2) και στον οδηγό (18). Σφίξτε τη βίδα (B) μέχρι να έρχεται σε επαφή το σύστημα σύσφιξης (38) με το αντικείμενο κατεβάζοντας τον μοχλό (C). Χάρη στο σύστημα ταχυσύσφιξης του μοχλού (C) μπορούν να στερεωθούν στο ίδιο ύψος, γρήγορα και απλά, περισσότερα αντικείμενα το ένα μετά το άλλο.

GR**7.1.3 Λειτουργία σαν φαλτσοπρίονο****A. Κοπή 0° και περιστρεφόμενος πάγκος 0° (εικ. 22)**

- Στερεώστε το αντικείμενο, ενεργοποιήστε το πριόνι και χαλαρώστε το σύστημα χαμηλώματος (βλέπε εδάφιο 7.1.2)
- Μετά την ενεργοποίηση του πριονιού περιμέντε, μέχρι να φτάσει η πριονολάμα (4) τον μέγιστο αριθμό στροφών της.
- Κινήστε την κεφαλή της μηχανής (17) ομοιόμορφα και με ελαφριά πίεση μέσα από το αντικείμενο.
- Μετά τη λήξη της εργασίας, φέρτε πάλι την κεφαλή της μηχανής στην επάνω θέση ακινητοποίησης και απενεργοποιήστε.

Προσοχή! Χάρη στα ελατήρια κτυπή η μηχανή αυτόματα προς τα επάνω, δηλ. μην αφήνετε τη λαβή (Εικ.23/Αρ.16) αμέσως μετά το τέλος της τομής ελεύθερη, αλλά κινήστε την κεφαλή της μηχανής (17) αργά και με ελαφριά αντιπίεση προς τα επάνω

B. Κάθετη τομή 0° και περιστρεφόμενος πάγκος 0° - 45° (Εικ. 1,19,23)

Στον τρόπο λειτουργίας σαν φαλτσοπρίονο μπορούν να εκτελεστούν τομές από λοξές προς αριστερά και δεξιά από 0° - 45°.

- Χαλαρώστε τον περιστρεφόμενο πάγκο (19) με λασκάρισμα της βίδας ασφάλισης (30).
- Με την χειρολαβή (16) ρυθμίζετε τον πάγκο εργασίας στην επιθυμούμενη γωνία, δηλ. ο δείκτης (31) πρέπει να δείχνει την επιθυμούμενη γωνία στην κλίμακα (32). Το πριόνι διαθέτει αυτόματα κουμπώματα στα εξής σημεία: -45° / -30° / -22,5° / -15° / 0° / +15° / +22,5° / +30° και +45°.
- Ξανασφίξτε τη χειρολαβή ασφάλισης (30) και σταθεροποιήστε τον περιστρεφόμενο πάγκο (19).
- Εκτελέστε την κοπή όπως περιγράφεται στο εδάφιο Α (εικ. 23).

C. Τομή γωνιάσματος 0° - 45° και περιστρεφόμενος πάγκος 0° (Εικ. 1,17,24)

Στο είδος λειτουργίας αν φαλτσοπρίονο μπορούν να εκτελεστούν τομές γωνιάσματος προς αριστερά από 0° έως 45°.

- Φέρτε την κεφαλή της μηχανής (17) στην επάνω θέση.
- Φέρτε τον περιστρεφόμενο πάγκο (19) στη θέση 0° (βλέπε εδ. Β).
- Ανοίξτε το μοχλό για την ρύθμιση της κλίσης (Εικ.28/Αρ.3) και με τη χειρολαβή (Εικ.29/Αρ.16) δώστε κλίση στην κεφαλή της μηχανής προς τα αριστερά μέχρι να δείχνει ο δείκτης

(Εικ.28/Αρ.33) στην επιθυμούμενη γωνία (Εικ.28/Αρ.34).

- **Ο μοχλός για τη γωνία κλίσης είναι εξοπλισμένος με μία λειτουργία ελεύθερης κίνησης. Για το χειρισμό του τραβήξτε τη λαβή προς τα πίσω (στηρίξτε τον άξονα με τον αντίχειρα) και περιστρέψτε.**
- Ξανασφίξτε το μοχλό για τη ρύθμιση της γωνίας και εκτελέστε την τομή όπως περιγράφεται στο εδάφιο Α (Εικ.29).

D. Τομή γωνιάσματος 0° - 45° και περιστρεφόμενος πάγκος 0° - 45° (Εικ. 1,17,19,25)

Στο είδος λειτουργίας φαλτσοπρίονου μπορούν να εκτελεστούν τομές γωνιάσματος προς τα αριστερά από 0° - 45° και συγχρόνως λοξές τομές προς αριστερά και δεξιά από 0° - 45° (διπλό γωνιασμα).

- Φέρτε την κεφαλή της μηχανής (17) στην επάνω θέση.
- Χαλαρώστε τον περιστρεφόμενο πάγκο (19) με λασκάρισμα της βίδας ασφάλισης (30).
- Με τη χειρολαβή (16) ρυθμίστε τον περιστρεφόμενο πάγκο στην επιθυμούμενη γωνία. (βλέπε και εδάφιο Β)
- Ξανασφίξτε τη χειρολαβή ασφάλισης (30) και σταθεροποιήστε τον περιστρεφόμενο πάγκο (19).
- Χαλαρώστε τη βίδα σύσφιξης (3) και δώστε κλίση στην κεφαλή της μηχανής με τη χειρολαβή (16) προς τα αριστερά μέχρι να δείχνει ο δείκτης (33) στην κλίμακα (34) τη γωνία που επιθυμείτε (βλέπε και εδάφιο C).
- Ξανασφίξτε το μοχλό για τη μεταβολή της κλίσης και εκτελέστε την κοπή όπως περιγράφεται στο εδάφιο Α (εικ. 25).

E. Σακούλα συλλογής σκόνης (Εικ.20/Αρ.1)

Το πριόνι διαθέτει σακούλα για τη συλλογή ροκανιδιών, η οποία μπορεί να αδειαστεί ανοίγοντας το φερμουάρ στην κάτω πλευρά.

7.2 Δισκοπρίονο πάγκου**7.2.1 Μετατροπή για λειτουργία σαν δισκοπρίονο πάγκου**

1. Το πριόνι βρίσκεται στη θέση για λειτουργία σαν φαλτσοπρίονο.
2. Χαλαρώστε ενδεχομένως τη βίδα ακινητοποίησης (εικ. 19/αρ. 30), φέρτε τον περιστρεφόμενο πάγκο στη θέση 0° και στερεώστε τον με τη βίδα στερέωσης (βλέπε και 7.1.3/Β).
3. Χαλαρώστε το μοχλό για μεταβολή της κλίσης (εικ. 17/αρ. 3), ρυθμίστε την κλίση στο 0° και στερεώστε πάλι με το μοχλό για τη μεταβολή

- της κλίσης (βλέπε και 7.1.3/C).
4. Ενδεχομένως χαλαρώστε το παξιμάδι (26) για το σχίστη (12), περιστρέψτε τον σχίστη προς τα κάτω και ξανασφίξτε το παξιμάδι. Εδώ πρέπει να ανοίγει το προστατευτικό κάλυμμα της πριονολάμας (15) (βλέπε και εδάφιο 7.1.2/1). Ο σχίστης να βρίσκεται σε ευθεία γραμμή με την πριονολάμα (εικ. 26 – 28).
 5. Στρίψτε την πεταλούδα (13) τελείως προς τα δεξιά για να φέρετε την πριονολάμα (4) στην ψηλότερη θέση (εικ. 31).
 6. Αποσυναρμολογήστε το κουτί συλλογής ροκανιδιών (20) χαλαρώνοντας τη βίδα στερέωσης (εικ. 29).
 7. Ξεδιπλώστε τον μοχλό περιορισμού για λειτουργία κάθετης τομής (35) (εικ. 30).
 8. Χαμηλώστε την κεφαλή της μηχανής (17) και ασφαλίστε με τον πείρο ασφάλισης (31). Για το σκοπό αυτό πρέπει ο πείρος ασφάλισης (31) να περιστραφεί κατά 90° (εικ. 31-32).
 9. Ενδεχομένως αποσυναρμολογήστε το σύστημα σύσφιξης (38). (βλέπε εδάφιο 7.1.2/3).
 10. Πιέστε το μοχλό (24) και περιστρέψτε προσεκτικά το πριόνι (εικ. 32 - 34).

Προσοχή! Κατά την περιστροφή του πάγκου εργασίας υφίσταται κίνδυνος σύνθλιψης των χεριών και δακτύλων! Για την περιστροφή να αγγίζετε τον πάγκο εργασίας μόνο στην μπροστινή και στην όπισθεν πλευρά! Μην πιάνετε ανάμεσα στον πάγκο εργασίας και στα πλαϊνά τμήματα! Να κρατάτε τον πάγκο εργασίας κατά την περιστροφή πάντα καλά! Σιγουρευθείτε πως ο μοχλός θα κουμπώσει πετά την περιστροφή και θα ασφαλίσει τον πάγκο εργασίας!

11. Στρίψτε την πεταλούδα (13) τελείως προς τα αριστερά για να φέρετε την πριονολάμα στην ψηλότερη θέση για τη λειτουργία σαν δισκοπρίονο πάγκου (εικ. 35).
12. Αποσυναρμολόγηση του προστατευτικού καλύμματος της πριονολάμας (11). Για το σκοπό αυτό πιέστε το κουμπό στο προστατευτικό κάλυμμα της πριονολάμας (11) και τοποθετήστε από επάνω το προστατευτικό κάλυμμα (11) πάνω στο σχίστη (12). Προσέξτε να κουμπώσει το κουμπί της προστασίας της πριονολάμας και να κινείται το σύστημα προστασίας της πριονολάμας. Η αποσυναρμολόγηση γίνεται στην αντίστροφη σειρά.
13. Συνδέστε την υποδοχή αναρρόφησης της σκόνης του προστατευτικού καλύμματος της πριονολάμας (11) με κατάλληλο σύστημα αναρρόφησης.

Να ελέγχετε μετά από κάθε τροποποίηση εάν η πριονολάμα κινείται ελεύθερα σε θέση 0° και 45°.

7.2.2 Μοντάζ του παράλληλου τέρματος (14):

- Ο οδηγός (A) του παράλληλου τέρματος (14) μπορεί ανάλογα με τη χρήση του οδηγού να τοποθετηθεί αριστερά ή δεξιά της πριονολάμας από την αριστερή στη δεξιά πλευρά του στηρίγματος (C). Για το σκοπό αυτό χαλαρώστε τη βίδα (B) και τοποθετήστε τον οδηγό (A) στην απέναντι πλευρά του στηρίγματος (C) με τη βίδα (B) (εικ. 37).
- Ανάλογα με το πάχος του κατεργαζόμενου αντικειμένου μπορεί να περιστραφεί ο οδηγός (A). Για το σκοπό αυτό χαλαρώστε τη βίδα (B), τραβήξτε τον οδηγό (A) από το στήριγμα (C) και βιδώστε το με το άλλο αυλάκι του οδηγού με τη βίδα (B) (εικ. 37 – 38).

Προσοχή: Μετατοπίστε τον παράλληλο οδηγό τόσο, ώστε να αγγίζει την νοητή γραμμή 45° (Εικ.45).

Υψηλό άκρο τοποθέτησης (Εικ.43):

- Για τομή ψηλών αντικειμένων

Χαμηλό άκρο τοποθέτησης (Εικ.44):

- Για τομή επίπεδων αντικειμένων
- σε περίπτωση κλίσης του δίσκου

- Για την τοποθέτηση του παράλληλου τέρματος (14) χαλαρώστε τη βίδα (D), τοποθετήστε από επάνω το παράλληλο τέρμα (14) στον οδηγό (E) και στερεώστε με τη βίδα (D). (εικ. 39)
- Εάν το παράλληλο τέρμα (14) δεν βρίσκεται σε ευθεία γραμμή με την πριονολάμα (4), επαναπροσαρμόστε σύμφωνα με τις υποδείξεις στο εδάφιο 8.1.

7.2.3 Συστήματα ασφαλείας επιτραπέζιου δισκοπριονίου

A Διακόπτης ενεργοποίησης / απενεργοποίησης (5)

Για το άνοιγμα του καλύμματος του διακόπτη, πιέστε το κόκκινο κουμπί στο πλαί (Εικ.41).

Ενεργοποίηση:

Πιέστε το πράσινο κουμπί (I) (Εικ.42)

Απενεργοποίηση:

Πιέστε το κόκκινο κουμπί (0) (Εικ.42)

Προστασία κινητήρα:

Σε περίπτωση υπερφόρτωσης (π.χ. ακινητοποίηση

GR

του δίσκου) ενεργοποιείται αυτόματα η προστασία του κινητήρα. (Εικ.43)

Διακόπτης μηδενικής τάσης:

Το πριόνι διαθέτει ένα διακόπτη μηδενικής τάσης για προστασία από νέα εκκίνηση μετά από πτώση της τάσης. Για να την επανενεργοποιήσετε πιέστε το πράσινο κουμπί (1).

B Προστασία δίσκου (Εικ.1/Αρ.11)

Η προστασία του δίσκου πρέπει να είναι πάντα τοποθετημένη κατά τη λειτουργία της μηχανής σαν επιτραπέζιο δισκοπρίονο. Προστατεύει το χρήστη από αθέλητη επαφή με το δίσκο (4) και εκσφενδονιζόμενα ροκανίδια.

C Σφήνα (Εικ.1/Αρ.12)

Η σφήνα πρέπει κατά τη λειτουργία της μηχανής σαν επιτραπέζιο δισκοπρίονο να είναι πάντα μετακινημένη. Αποτελεί σημαντικό σύστημα ασφαλείας που οδηγεί το κατεργαζόμενο αντικείμενο και εμποδίζει το κλείσιμο του αρμού τομής πίσω απ' το δίσκο (4) και την αντίκρουση του κατεργαζόμενου αντικειμένου.

Μετά από κάθε τροποποίηση να ελέγχετε εάν ο σχίστης (12) έχει τοποθετηθεί σύμφωνα με τις αποστάσεις που προκύπτουν από την απεικόνιση 44.

D Μπαστούνι βοηθητικό (Εικ.2/Αρ.9)

Το βοηθητικό μπαστούνι πρέπει να χρησιμοποιείται πάντα όταν σε κατά μήκος τομές η απόσταση μεταξύ της ράβδου-οδηγού και του δίσκου είναι λιγότερη από 120 χιλιοστά. Χρησιμεύει σαν επέκταση του χεριού και προστατεύει από αθέλητη επαφή με το δίσκο (4). Σε περίπτωση που δεν χρειάζεστε το σπρωχτήρι, να το φυλάγετε πάντα στο πριόνι. (εικ. 45)

Να αλλάξετε αμέσως το ενδεχομένως φθαρμένο ή ελαττωματικό ξύλο ώθησης.

E Ξύλο προώθησης (εικ. 48)

Σε επιμήκεις κοπές όταν η απόσταση μεταξύ παράλληλου τέρματος (14) και πριονολάμας (4) είναι μικρότερη από 30 χιλιοστά πρέπει να χρησιμοποιείται ξύλο προώθησης. Στην περίπτωση αυτή να προτιμάτε την χαμηλή επιφάνεια του παράλληλου οδηγού. **Το ξύλο προώθησης δεν συμπαράδίδεται.**

Το ενδεχομένως φθαρμένο ξύλο ώθησης να αντικαθίσταται εγκαίρως.

7.2.4 Λειτουργία σαν επιτραπέζιο δισκοπρίονο

- **Κατά τη λειτουργία σαν επιτραπέζιο δισκοπρίονο πρέπει ο περιστρεφόμενος πάγκος να βρίσκεται πάντα στη θέση 0°.**
- **Με το πριόνι αυτό δεν επιτρέπεται η εκτέλεση μονές και κρυφές τομές.**

A Εκτέλεση κατά μήκος τομών (Εικ.46)

Στην περίπτωση αυτή κόβεται ένα αντικείμενο κατά μήκος. Ένα άκρο του αντικείμενου πιέζεται πάνω στον παράλληλο οδηγό (14), ενώ η επίπεδη πλευρά ακουμπάει επάνω στον πάγκο εργασίας (2). Η προστασία του δίσκου (11) πρέπει να είναι πάντα χαμηλωμένη πάνω στο κατεργαζόμενο αντικείμενο. Η θέση εργασίας στην κατά μήκος τομή δεν επιτρέπεται να είναι ποτέ σε μία γραμμή με την πορεία της τομής.

- Ρυθμίστε τον παράλληλο οδηγό (14) ανάλογα με το ύψος του κατεργαζόμενου αντικείμενου και το επιθυμούμενο φάρδος. (βλέπε εδάφιο 7.2.2)
- Με τη ραβδωτή βίδα (Εικ.35/Αρ.13) ρυθμίστε το ύψος του δίσκου ανάλογα με το πάχος του κατεργαζόμενου αντικείμενου.
- Ενεργοποιήστε το πριόνι (βλέπε και 7.2.3/A).
- Μετά την ενεργοποίηση του πριονιού περιμέντε μέχρι να φτάσει ο δίσκος (4) τον μέγιστο αριθμό στροφών.
- Βάλτε τα χέρια με κλειστά δάκτυλα επίπεδα πάνω στο κατεργαζόμενο αντικείμενο και σπρώξτε το αντικείμενο κατά μήκος του παράλληλου οδηγού (14) στο δίσκο.
- Πλευρική οδήγηση με το αριστερό ή δεξιό χέρι (ανάλογα με τη θέση του παράλληλου οδηγού) μόνο μέχρι το μπροστινό άκρο του προστατευτικού καλύμματος του δίσκου (11).
- Σπρώχνετε το κατεργαζόμενο αντικείμενο πάντα μέχρι το τέλος της σφήνας (12).
- Τα απορρίμματα της τομής παραμένουν πάνω στον πάγκο εργασίας μέχρι να ακινητοποιηθεί πάλι ο δίσκος.
- Να στηρίζετε τα μακριά αντικείμενα κατά ενδεχόμενης πτώσης στο τέλος της τομής! (π.χ. με βάση κλπ.)

Τομή στενών αντικειμένων (Εικ.47)

Τομές στενών αντικειμένων με φάρδος κάτω των 120 χιλιοστών επιτρέπεται να εκτελούνται οπωσδήποτε με τη βοήθεια ξύλου-σπρωχτή (9). (βλέπε και 7.2.3/D)

Τομή πολύ στενών αντικειμένων (Εικ.48)

Για κατά μήκος τομές πολύ στενών αντικειμένων με φάρδος 30 χιλιοστών και λιγότερο να χρησιμοποιείτε οπωσδήποτε ένα βοηθητικό μπαστούνι. (βλέπε και 7.2.3 D)

B Εκτέλεση εγκάρσιων τομών (Εικ. 35,49)

Οι εγκάρσιες τομές εκτελούνται πάντα με τη χρήση του παράλληλου οδηγού (14).

- Ρυθμίστε το δίσκο (4) στην επιθυμούμενη γωνία. Για το σκοπό αυτό χαλαρώστε το μοχλό για τη ρύθμιση της κλίσης (Εικ.35/Αρ.3) και δώστε στην κεφαλή της μηχανής (17) κλίση προς τα αριστερά, μέχρι να φτάσει την επιθυμούμενη γωνία στην κλίμακα (34) (βλέπε και 7.1.3/С). Τώρα ξανασφίξτε το μοχλό για τη ρύθμιση της κλίσης.
- Ρυθμίστε τον παράλληλο οδηγό (14) ανάλογα με το φάρδος και το ύψος του κατεργαζόμενου αντικείμενου. (βλέπε και 7.2.2).
- Εκτελέστε την τομή ανάλογα με το φάρδος του κατεργαζόμενου αντικείμενου. (βλέπε Α)

С Εκτέλεση εγκάρσιων τομών (Εικ. 50-51)

- Σπρώξτε τον εγκάρσιο οδηγό (52) στο αυλάκι (47) του πάγκου εργασίας και ρυθμίστε την επιθυμούμενη γωνία. Για το σκοπό αυτό χαλαρώστε τη βίδα (48) και ρυθμίστε έτσι ώστε ο δείκτης (49) να δείχνει την επιθυμούμενη γωνία στην κλίμακα (50). Ξανασφίξτε τη βίδα (εικ. 48). Ανάλογα με τη χρήση μπορείτε να μεταποπίσετε εγκάρσια τον οδηγό του εγκάρσιου τέρματος. Για το σκοπό αυτό χαλαρώστε τη πεταλούδα (51), μεταποπίστε το τέρμα και ξανασφίξτε την πεταλούδα.
- **Προσοχή! Ο εγκάρσιος οδηγός μπορεί ενδεχομένως να προεξέχει στο δίσκο. Να τηρείτε πάντα μία απόσταση 20 χιλιοστών προς το δίσκο!**
- Πιέστε γερά το κατεργαζόμενο αντικείμενο πάνω στον εγκάρσιο οδηγό.
- Ενεργοποιήστε το πριόνι (βλέπε και 7.2.3/Α).
- Μετά την ενεργοποίηση του πριονιού περιμέντε μέχρι να φτάσει ο δίσκος (4) τον μέγιστο αριθμό στροφών του.
- Σπρώξτε τον εγκάρσιο οδηγό (Εικ.52/Αρ.52) και το κατεργαζόμενο αντικείμενο προς την ακτεύθυνση του δίσκου (4), για να εκτελέσετε την τομή. **Προσοχή! Να κρατάτε πάντα σταθερά το κατεργαζόμενο αντικείμενο που οδηγείται με τον εγκάρσιο οδηγό, ποτέ το τμήμα του κατεργαζόμενου αντικείμενου που κόβεται.**
- Να σπρώχνετε τον εγκάρσιο οδηγό (52) πάντα τόσο, μέχρι να κοπεί τελείως το κατεργαζόμενο αντικείμενο.
- Επαναπενεργοποιήστε το πριόνι.
- Απομακρύντε τα απορρίμματα μόνο όταν ακινητοποιηθεί τελείως το πριόνι.

8. Αλλαγή πριονολάμας και ρύμιση ακριβείας

Πριν από όλες τις εργασίες συντήρησης και τροποποίησης να βγάξετε το βύσμα από την πρίζα!

8.1 Προσαρμογή του παράλληλου τέρματος (εικ. 52)

Ρυθμίστε το παράλληλο τέρμα (14) έτσι, ώστε να έρχεται σε επαφή με την πριονολάμα (4). Προσαρμόστε το παράλληλο τέρμα με τη βοήθεια των βιδών (Α) έτσι ώστε να είναι σε ευθεία γραμμή με την πριονολάμα.

8.2 Αλλαγή πριονολάμας (εικ. 53 - 57)

- Φέρτε το πριόνι στο είδος λειτουργίας σαν φαλτσοπριόνιο (βλέπε 7.1.1)
- Με ένα χέρι πιέστε τη φραγή του άξονα του πριονιού (41) με το άλλο χέρι βάλετε το κλειδί (7) στη βίδα φλάντζας (39).
- Πιέστε γερά στη φραγή του άξονα του πριονιού (41) και στρίψτε αργά και δεξιόστροφα τη βίδα της φλάντζας (39). Μετά από το πολύ μία περιστροφή κουμπώνει η φραγή του άξονα του πριονιού (41).
- Με λίγη περισσότερη δύναμη χαλαρώνετε τώρα δεξιόστροφα τη βίδα της φλάντζας (39).
- Ξεβιδώστε τη βίδα φλάντζας (39) τελείως προς τα έξω και αφαιρέστε την εξωτερική φλάντζα (40).
- Αφαιρέστε την πριονολάμα (4) από την εσωτερική φλάντζα και τραβήξτε τη προς τα κάτω. Για το σκοπό αυτό χαλαρώστε την ασφάλιση χαμηλώματος και ανοίξτε το προστατευτικό της πριονολάμας (βλέπε και εδάφιο 7.1.2/1.).
- Καθαρίστε προσεκτικά την βίδα φλάντζας (39), την εξωτερική φλάντζα (40) και την εσωτερική φλάντζα.
- Τοποθετήστε τη νέα πριονολάμα (4) στην αντίστροφη σειρά και σφίξτε την.
- **Προσοχή!** Η λοξή πλευρά κοπής των δοντιών, δηλ. η κατεύθυνση περιστροφής της πριονολάμας (4), πρέπει να συμφωνεί με την κατεύθυνση του βέλους πάνω στο περίβλημα.
- Προτού αρχίσετε πάλι να εργάζεστε με το πριόνι, να ελέγξετε την λειτουργικότητα των συστημάτων ασφαλείας.
- Προσοχή! Να ελέγχετε μετά από κάθε αλλαγή της πριονολάμας, εάν κινείται ελεύθερα η πριονολάμα σε κάθετη θέση, καθώς και με κλίση 45°.
- Προσοχή! Η αλλαγή και ευθυγράμμιση της πριονολάμας (4) πρέπει να εκτελεσθεί σωστά.

GR

9. Αντικατάσταση του αγωγού σύνδεσης με το δίκτυο

Εάν πάθει βλάβη το καλώδιο σύνδεσης της συσκευής με το δίκτυο, πρέπει προς αποφυγή κινδύνου, να αντικατασταθεί από τον κατασκευαστή ή το τμήμα του εξυπηρέτησης πελατών ή από παρόμοια εξειδικευμένο πρόσωπο.

10. Καθαρισμός, συντήρησης, παραγγελία ανταλλακτικών

Πριν από όλες τις εργασίες καθαρισμού να βγάξετε το φιν από τη πρίζα.

10.1 Καθαρισμός

- Να τηρείτε τα συστήματα ασφαλείας, τις σχισμές αερισμού και το περίβλημα του κινητήρα όσο πιο καθαρά από σκόνη γίνεται. Σκουπίστε τη συσκευή με καθαρό πανί ή φυσήξτε τη με πεπιεσμένο αέρα σε χαμηλή πίεση.
- Σας συνιστούμε να καθαρίζετε τη συσκευή μετά από κάθε χρήση.
- Να καθαρίζετε τη συσκευή μτακτικά με ένα υγρό πανί και λίγο μαλακό σαπούνι. Μη χρησιμοποιείτε καθαριστικά ή διαλύτες, διότι έτσι δεν αποκλείεται η διάβρωση της συσκευής. Να προσέχετε να μην εισέλθει νερό στο εσωτερικό της συσκευής.

10.2 Συντήρηση

Στο εσωτερικό της συσκευής δεν βρίσκονται άλλα εξαρτήματα για τα οποία απαιτείται συντήρηση.

10.3 Παραγγελία ανταλλακτικών

Όταν παραγγέλλετε ανταλλακτικά να μη ξεχάσετε να αναφέρετε τα εξής στοιχεία:

- Τύπος συσκευής
- Αριθμός είδους της συσκευής
- Χαρακτηριστικός αριθμός (Ident Nr.) της συσκευής
- Αριθμός του ανταλλακτικού

Για ισχύουσες τιμές και πληροφορίες
www.isc-gmbh.info

11. Διάθεση στα απορρίμματα και ανακύκλωση

Προς αποφυγή ζημιών κατά τη μεταφορά η συσκευή βρίσκεται σε μία συσκευασία. Η συσκευασία αυτή είναι πρώτη ύλη, μπορεί δηλαδή να επαναμεταχειριστεί ή να ανακυκλωθεί. Ο συμπίεστές και τα εξαρτήματά του αποτελούνται από διαφορετικά υλικά, όπως π.χ. από μέταλλα και πλαστικά. Παρακαλούμε να διαθέσετε τα ελαττωματικά εξαρτήματα στα ειδικά και προβληματικά απορρίμματα. Εάν έχετε απορίες, ρωτήστε στο ειδικό σας κατάστημα ή στη διοίκηση του Δήμου σας.

⚠ Dikkat!

Yaralanmaları ve maddi hasarları önlemek için aletler ile çalışırken bazı iş güvenliği talimatlarına riayet edilecektir. Bu nedenle Kullanma Talimatını dikkatlice okuyunuz. İçerdiği bilgilere her zaman erişebilmek için Kullanma Talimatını iyi bir yerde saklayınız. Aleti başka kişilere ödünç verdiğinizde bu Kullanma Talimatını da alet ile birlikte verin. Kullanma Talimatında açıklanan bilgiler ve güvenlik uyarılarına riayet edilmemesinden kaynaklanan iş kazaları veya maddi hasarlardan herhangi bir sorumluluk üstlenmeyiz.

1. Cihaz açıklaması ve sevkiyatı içeriği (Şekil 1 – 2)

1. Toz toplama torbası
2. Testere tezgahı
3. Eğim ayarlama sapı
4. Testere bıçağı
5. Açık / Kapalı şalteri
6. Katlanır alt çerçeve
7. Anahtar
8. Transport tekerlekleri

Tezgahlı daire testere olarak

9. İtme çubuğu
10. Açık dayanağı
11. Testere bıçağı koruması
12. Ayırma kaması
13. Kesim yüksekliği ayarı tırtıllı civatası
14. Paralel dayanak

Düz / Gönyeli kesim testeresi olarak

15. Testere bıçağı koruması
16. Sap
17. Makine kafası
18. Dayanak kızakları
19. Döner tezgah
20. Talaş tutma kutusu

2. Kullanım amacına uygun kullanım

Tezgahlı, düz ve gönyeli kesim daire testeresi, makine boyutuna uyan her tür ağaçların uzunlaması ve enine (yalnızca enine dayanak ile) kesilmesinde kullanılır. Her tür yuvarlak ağaçların kesilmesi yasaktır. Testerenin düz ve gönyeli kesim modunda testere boyutuna uyan ahşap ve plastik malzemeler kesilebilir. Testere, yakacak odun kesimi için uygun değildir.

Makine yalnızca kullanım amacına göre kullanılacaktır.

Lütfen cihazlarımızın ticari, zanaatkarlar veya endüstriyel kullanım için uygun olmadığını ve bu kullanımlar için tasarlanmadığını dikkate alın. Aletin ticari, zanaatkarlar veya endüstriyel veya benzer kullanımlarda kullanılmasından kaynaklanan hasarlar garanti kapsamına dahil değildir.

Makine yalnızca kullanım amacına göre kullanılacaktır. Kullanım amacının dışındaki tüm kullanımlar makinenin kullanılması için uygun değildir. Bu tür kullanım amacı dışındaki kullanımlardan kaynaklanan hasar ve yaralanmalarda, yalnızca kullanıcı/işletici sorumlu olup üretici firma sorumlu tutulamaz.

3. Güvenlik Uyarıları

İlgili Güvenlik Uyarıları ekteki kitapçıkta açıklanmıştır.

⚠ UYARI!

Tüm güvenlik bilgileri ve talimatları okuyunuz. Güvenlik bilgileri ve talimatlarda belirtilen direktiflere aykırı hareket edilmesi sonucunda elektrik çarpması, yangın ve/veya ağır yaralanmalar meydana gelebilir. **Gelecekte kullanmak üzere tüm güvenlik bilgileri ve talimatları saklayın.**

4. Ses emisyon değerleri

Bu testerenin gürültüsü DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Ek A; 2/95 normlarına göre ölçülür. Çalışma yerindeki gürültü oranı 85 dB (A) oranının üzerine çıkabilir. Bu durumlarda kullanıcının gürültü koruma önlemlerini alması gerekebilir (Kulaklık takın!)

	Rölanti
Ses basıncı seviyesi L _{pA}	91,9 dB
Ses güç seviyesi L _{WA}	104,9 dB

"Belirtilen değerler emisyon değerleridir ve aynı zamanda güvenli iş yeri değerleri olarak görülmemelidir. Emisyon ve imisyon seviyeleri arasında herhangi bir ilişki olmamasına rağmen, bu değerlere dayanarak ek olarak önlemlerin alınmasının gerekli olup olmadığına güvenilir şekilde karar verilemez. Şu anda işyerinde mevcut olan emisyon seviyesini etkileyebilecek faktörler, etkilerin süresini, çalışma mekanının özelliğini, diğer gürültü

TR

kaynaklarını vs. içerir, örneğin makinelerin sayısı ve etraftaki diğer işlemler.

Güvenilir çalışma yeri değerleri aynı şekilde ülkeden ülkeye değişebilir. Bu bilgi kullanıcıya, tehlikeyi ve riski daha iyi tahmin etmesine yardımcı olmak için verilmiştir.”

5. Teknik Özellikler

Alternatif akım motoru	230 V ~ 50 Hz
Güç	1800 W
İşletme türü	S6 40%
Rölanti devri n ₀	4200 dev/dak
Sert metal dişli testere bıçağı	Ø 250 x Ø 30 x 3,0 mm
Diş adedi	60
Ağırlık	35 kg
Toz emme bağlantısı	Ø 36 mm

Düz / Gönyeli kesim testeresi olarak

Dönme bölümü	45°'ye kadar sol yöne
Gönyeli kesim	+45° / 0° / -45°
Testere genişliği 90°'de	65 x 155 / 23 x 200 mm
Testere genişliği 45°'de	
(Döner tezgah)	65 x 105 / 23 x 150 mm
Testere genişliği 45°'de (Eğim)	40 x 155 mm
Testere genişliği 2 x 45°'de	
(Çift gönyeli kesim)	40 x 105 mm

Tezgahlı daire testere olarak

Tezgah boyutu	540 x 500 mm
Kesim yüksekliği max.	70 mm
Yükseklik ayarı	0 - 70 mm kademesiz
Testere bıçağı döndürülebilir	0° - 45° sağ yöne

İşletme türü S1: Sürekli işletme

İşletme türü S6 %40: Durdurma aralıklı (10 dakika durdurma süresi) sürekli çalışma. Motorun aşırı derecede ısınmasını önlemek için motor durdurma süresinin %40 oranındaki bir sürede anma güç değeri ile çalıştırılacak ve arkasından durdurma süresinin %60 oranındaki bir sürede yük altında olmadan çalıştırılacaktır.

6. Çalıştırmadan önce

Her türlü ayar, değiştirme ve montaj çalışmasından önce fişi prizden çıkarın!

- Makine sağlam şekilde durmalıdır.
- Testere çalıştırılmadan önce bütün kapaklar ve koruma tertibatları talimatlara uygun şekilde monte edilecektir.
- Testere bıçağı serbest şekilde dönebilmelidir.
- Önceden işlenmiş olan ağaçta örneğin çivi veya civata vs. gibi yabancı cisimlere dikkat edilmelidir.
- Açık/Kapalı şalterine basmadan önce testere bıçağının doğru şekilde monte edildiğinden ve hareket eden parçaların serbest çalışabildiğinden emin olun.
- Makineyi çalıştırmadan önce aletin tip levhası üzerinde belirtilen gerilim değeri ile elektrik şebekesi geriliminin aynı olup olmadığını kontrol edin.

6.1 Testerenin kurulması ve transport edilmesi (Şekil 3 - 6)

1. Testereyi ambalajından çıkarın ve testereyi tezgahı (2) aşağıya gelecek şekilde düz bir zemin üzerine koyun (Şekil 3).
2. Alt çerçeveyi (6) açın. Bunun için tırtıllı somunları (21) gevşetin, ayakları (6) açın ve tırtıllı somunlar (21) ile civatalayın (Şekil 4).
3. Makineyi döndürün ve alt çerçeve (6) üzerine koyun. Testerenin kurulacağı zemin düzgün olmadığında testere iki ayarlanabilir ayak (22) ile emniyetli bir şekilde kurulabilir (Şekil 5).
4. Her iki kablo kancasını (23) makinenin sol tarafına bağlayın (Şekil 6).
5. Makinenin transportu için sadece ön ayakların (6) açılması yeterlidir. Ön ayaklar açıldıktan sonra testere aynı el arabası gibi taşınabilir, ön ayaklar (6) sap gibi kullanılacaktır.

7. Çalıştırma

7.1 Düz ve gönyeli kesim testeresi

7.1.1 Testerenin düz ve gönyeli kesim testeresi olarak düzenlenmesi

1. Testere tezgahlı daire testere modundadır.
2. Gerekliğinde açılı ve/veya paralel dayanağı (bkz. 7.2.2) ve testere bıçağı korumasını (siehe 7.2.1/11) sökün.
3. Testere bıçağını en alt pozisyona getirmek için tırtıllı civatayı (Şekil 1/Poz. 13) tam sağ pozisyona döndürün.
4. Talaş kutusunu (20) monte edin. Önce iki kanada asın, sonra civata ile testere tezgahına (2) bağlayın (Şekil 7).
5. Kolu (Şekil 8/Poz. 24) bastırın ve testereyi dikkatlice döndürün (Şekil 8 - 10).

Dikkat! Testere tezgahını çevirirken eller ve parmakların sıkışma tehlikesi vardır! Çevirme işleminde sadece testere tezgahının ön ve arka tarafından tutun! Testere tezgahı ve ya parçalarının arasına elinizi sokmayın! Çevirme işleminde tezgahı daima sıkı tutun! Kolun çevirme işleminden sonra tekrar yerine sabitlenmiş olması ve testere tezgahını sabitlemesine dikkat edin!

6. Makine kafasını (17) sapından (Şekil 1/Poz. 16) tutarak aşağıya bastırın, bu esnada yükseklik ayarı sabitleme pimini (Şekil 16/Poz. 25) dışarı çıkarın ve 90° sağa döndürün.

Dikkat! Geri çekme yayı nedeniyle makine otomatik olarak üste vurur, bu demektir ki sapı (Şekil 1/Poz. 16) hemen bırakmayın, makine kafasını (17) yavaşça ve hafifçe karşı kuvvet uygulayarak yukarı hareket ettirin.

7. Düz kesim işletmesi sınırlama kolunu (35) açın (Şekil 13).
8. Gerekliğinde ayırma kaması (12) tutma somununu (26) açın, ayırma kamasını yukarı çevirin ve tutma somununu tekrar sıkın (Şekil 14 - 16).
9. Uygun bir elektrik süpürGESİNİ toz emme bağlantısına (Şekil 17/Poz. 27) bağlayın veya sevkıyatın içeriğine dahil olan toz torbasını (1) monte edin (Şekil 20). Elektrik süpürGESİNİ bağlamak için testere ile birlikte gönderilmiş olan plastik adaptör kullanılabilir.

Testerenin her kesim türü değişikliğinden sonra testere bıçağının (4) ayarlanabilir her pozisyonda serbest dönüp dönmediğini kontrol edin.

7.1.2 Düz ve gönyeli kesim testeresi güvenlik tertibatları

1. Testere bıçağı koruması ve aşağı indirme kilitlemesi (Şekil 1/Poz. 15)

Testere bıçağı koruması, testere bıçağına temas etme ve talaşların dışarı fırlamasına karşı koruma sağlar. Testere bıçağı koruması daima otomatik olarak başlangıç pozisyonuna geri dönmelidir. Makine kafası (17) üst pozisyonda olduğunda testere bıçağı çepçevre korunmuş olmalıdır. Testere bıçağı korumasını (15) açmak ve aşağı indirme kilitlemesini açmak için kolu (36) sola bastırın. (Şekil 18)

2. İki kumandalı şalter (Şekil 18/Poz. 37)

Testerenin istenmeden çalıştırılmasına karşı koruma sağlamak için testere iki kumandalı şalter (37) ile donatılmıştır. Testereyi çalıştırmak için önce emniyet düğmesine basın ve sonra şaltere basın. Testereyi kapatmak için emniyet düğmesi ve şalteri bırakın.

3. Sıkma tertibatı (Şekil 21 / Poz. 38)

İş parçalarının sabitlenmesi için testere sıkma tertibatı (38) ile donatılmıştır. Kesilecek olan iş parçası kesim işleminden önce daima sıkma tertibatı (38) ile testere tezgahı (2) üzerine sabitlenecektir. Sıkma tertibatı (38) yapılacak kesim işlemi türüne bağlı olarak testere tezgahının (2) sol veya sağ tarafına monte edilecek ve civata (A) ile emniyetlenecektir. İş parçasını testere tezgahı (2) üzerine ve dayanak kızağına (18) dayayın. Sıkma tertibatı (38) iş parçasına temas edinceye kadar civatayı (B) sıkın ve iş parçasını kolu (C) aşağıya indirerek sıkın. Kolun (C) hızlı sıkma fonksiyonu sayesinde birden fazla iş parçası aynı yükseklikte hızlı ve kolay şekilde arka arkaya sıkılabilir.

7.1.3 Testereyi düz ve gönyeli kesim testeresi olarak çalıştırma

A. Düz kesim 0° ve döner tezgah 0° (Şekil 22)

- İş parçasını sıkın, testereyi çalıştırın ve aşağı indirme kilitlemesini açın (bkz. Madde 7.1.2)
- Testere çalıştırdıktan sonra testere bıçağının (4) azami devrine erişmesini bekleyin.
- Makine kafasını (17) düzenli bir şekilde hafifçe bastırarak iş parçası üzerinden geçirin.
- Kesim işlemi sona erdikten sonra makine kafasını tekrar üst durma pozisyonuna getirin ve makineyi kapatın.

Dikkat! Geri çekme yayı nedeniyle makine otomatik olarak üste vurur, bu demektir ki sapı (Şekil 23/Poz. 16) hemen bırakmayın, makine kafasını (17) yavaşça ve hafifçe karşı kuvvet uygulayarak yukarı hareket ettirin.

TR**B. Düz kesim 0° ve döner tezgah 0° - 45°
(Şekil 1,19,23)**

Düz ve gönyeli kesim modunda sol ve sağ yöne olmak üzere 0° - 45° açı ile eğik kesimler yapılabilir.

- Döner tezgahı (19), sabitleme civatasını (30) açarak gevşetin.
- Sap (16) ile döner tezgahı istenilen açı değerine ayarlayın, yani ibre (31) skalada (32) ayarlanmak istenilen açı değeri üzerinde olmalıdır. Testerenin -45° / -30° / -22,5° / -15° / 0° / +15° / +22,5° / +30° ve +45°'lik pozisyonlarda otomatik sabit ayar pozisyonları bulunur.
- Döner tezgahı (19) sabitlemek için sabitleme civatasını (30) tekrar sıkın.
- Kesim işlemini A noktasında açıklandığı şekilde gerçekleştirin (Şekil 23).

**C. Gönyeli kesim 0° - 45° ve döner tezgah 0°
(Şekil 1,17,24)**

Düz ve gönyeli kesim modunda sol yöne çalışma yüzeyine 0° - 45° açı ile gönyeli kesimler yapılabilir.

- Makine kafasını (17) üst pozisyona getirin.
- Döner tezgahı (19) 0° pozisyonuna getirin (bkz. Madde B).
- Eğim ayarlaması (3) kolunu açın ve ibre (33) skaladaki (34) istenilen açı değerini gösterinceye kadar sap (6) ile makine kafasını sola yatırın.
- **Eğim ayarlaması kolu serbest hareket fonksiyonu ile donatılmıştır. Kolu kullanmak için sapı arkaya çekin (karşıdan baş parmağınızla tutun) ve döndürün.**
- Eğim ayarlaması kolunu tekrar sıkın ve kesim işlemini A noktasında açıklandığı şekilde gerçekleştirin (Şekil 24).

**D. Gönyeli kesim 0° - 45° ve döner tezgah 0° - 45°
(Şekil 1,17,19,25)**

Düz ve gönyeli kesim modunda sol yöne 0° - 45° açı ile gönyeli kesimler ve aynı zamanda sol ve sağ yöne 0° - 45° açı ile eğik kesimler yapılabilir (çift gönyeli kesim).

- Makine kafasını (17) üst pozisyona getirin.
- Döner tezgahı (19), sabitleme civatasını (30) açarak gevşetin.
- Sap (16) ile döner tezgahı istenilen açı değerine ayarlayın. (bkz. Madde B)
- Döner tezgahı (19) sabitlemek için sabitleme civatasını (30) tekrar sıkın.
- Eğim ayarlaması (3) kolunu açın ve ibre (33) skaladaki (34) istenilen açı değerini gösterinceye kadar sap (16) ile makine kafasını sola yatırın (bkz. Madde C).
- Eğim ayarlaması kolunu tekrar sıkın ve kesim işlemini A noktasında açıklandığı şekilde gerçekleştirin (Şekil 25).

E. Toz toplama torbası (Şekil 20/Poz. 1)

Testere aleti, talaşların emilmesi için toz toplama torbası ile donatılmıştır.

Toz toplama torbası alt tarafındaki fermuar açılarak boşaltılabilir.

7.2 Tezgahlı daire testere**7.2.1 Testerenin tezgahlı daire testere olarak düzenlenmesi**

1. Testere düz ve gönyeli kesim modundadır.
2. Gerekliğinde sabitleme civatasını (Şekil 19/Poz. 30) açın, döner tezgahı 0° pozisyonuna getirin ve sabitleme civatasını sabitleyin (bkz. 7.1.3/B).
3. Eğim ayarlaması (Şekil 17/Poz. 3) kolunu açın, eğim pozisyonunu 0° dereceye ayarlayın ve bu pozisyonu tekrar eğim ayarlaması kolunu sıkarak sabitleyin (bkz 7.1.3/C).
4. Ayırma kaması (12) tutma somununu (26) açın, ayırma kamasını aşağıya çevirin ve tutma somununu tekrar sıkın. Bu işlemde testere bıçağı koruması (15) açılacaktır (bkz. Madde 7.1.2/1.). Ayırma kaması ile testere bıçağı aynı çizgide olmalıdır (Şekil 26 – 28).
5. Testere bıçağını (4) en üst pozisyona getirmek için tırtıllı civatayı (13) tam sağ pozisyona döndürün (Şekil 31).
6. Talaş tutma kutusunu (20) demonte edin. Bu elemanı çıkarmak için tutma civatasını açın (Şekil 29).
7. Düz kesim işletmesi sınırlama kolunu (35) içeri katlayın (Şekil 30)
8. Makine kafasını (17) indirin ve sabitleme pimi (31) ile emniyet altına alın. Sabitleme pimi (31) bu işlem için 90° derece döndürülecektir (Şekil 31 – 32).
9. Gerekliğinde sıkma tertibatını (38) demonte edin. (bkz. Madde 7.1.2/3.)
10. Kolu (24) bastırın ve testereyi dikkatlice çevirin (Şekil 32 - 34).

Dikkat! Testere tezgahını çevirirken eller ve parmakların sıkışma tehlikesi vardır! Çevirme işleminde sadece testere tezgahının ön ve arka tarafından tutun! Testere tezgahı ve ya parçalarının arasına elinizi sokmayın! Çevirme işleminde tezgahı daima sıkı tutun! Kolun çevirme işleminden sonra tekrar yerine sabitlenmiş olması ve testere tezgahını sabitlemesine dikkat edin!

11. Testere bıçağını tezgahlı daire testere modu için en üst pozisyona getirmek için tırtıllı civatayı (13) tam sol pozisyona döndürün (Şekil 35).
12. Testere bıçağı korumasını (11) monte edin. Bunun için testere bıçağı korumasındaki (11)

düğmeye basın ve testere bıçağı korumasını (11) üstten ayırma kaması (12) üzerine takın. Testere bıçağı korumasındaki düğmenin yerine geçmiş olması ve testere bıçağı korumasının hareket edebilir olmasını dikkate alın. Demontaj işlemi montaj işleminin tersi yönünde gerçekleşir.

13. Testere bıçağı korumasının (11) toz emme bağlantısını uygun bir toz emme tertibatı bağlayın.

Testerenin her kesim türü değişikliğinden sonra testere bıçağının 0° ve 45° pozisyonlarında serbest dönüp dönmediğini kontrol edin.

7.2.2 Paralel dayanağın (14) montajı:

- Paralel dayanağın (14) dayanak kızağı (A) dayanağın kullanım türüne bağlı olarak testere bıçağının soluna veya sağına tutma elemanının (C) sol veya sağına bağlanabilir. Bu işlem için civatayı (B) açın ve dayanak kızağını (A) Tutma elemanının (C) karşı tarafına civata (B) ile monte edin (Şekil 37).
- Dayanak kızağı (A) iş parçasının kalınlığına bağlı olarak döndürülebilir. Bu işlem için civatayı (B) gevşetin, dayanak kızağını (A) tutma elemanından (C) çıkarın ve diğer kılavuz oluşuna civata (B) ile sabitleyin (Şekil 37 – 38).

Dikkat: Paralel dayanağı, sanal 45° çizgisine temas edilinceye kadar kaydırın (Şekil 45).

Yüksek dayama kenarı (Şekil 38):

- Yüksek iş parçalarını kesmek için

Alçak dayama kenarı (Şekil 37):

- Yassı iş parçalarını kesmek için
- Testere bıçağı eğik konumda olduğunda
- Paralel dayanağın (14) montajı için civatayı (D) gevşetin, paralel dayanağı (14) üstten kılavuz kızaklar (E) üzerine yerleştirin ve civata (D) ile sabitleyin. (Şekil 39)
- Paralel dayanak (14) testere bıçağı (4) ile aynı çizgide olmadığında paralel dayanağı Madde 8.1 de açıklandığı gibi yeniden ayarlayın.

7.2.3 Tezgahlı daire testeresi güvenlik tertibatları

A Açık/ Kapalı şalteri (5)

Şalter kapağını açmak için yandaki kırmızı düğmeye basın (Şekil 41).

Açma:

Yeşil düğmeye (I) basın (Şekil 42)

Kapatma:

Kırmızı düğmeye (0) basın (Şekil 42)

Acil Kapat fonksiyonu:

Kırmızı butona (kapak) basın (Şekil 43)

Sıfır voltaj şalteri:

Testerenin, cereyan kesintisinden sonra tekrar cereyanlar geldiğinde kendiliğinden çalışmaya başlamasını engellemeye yarayan sıfır voltaj şalteri. Testereyi tekrar çalıştırmak için yeşil düğmeye (I) basın.

B Testere bıçağı koruması (Şekil 1/Poz. 11)

Testere bıçağı koruması, tezgahlı daire testere modunda daima monte edilmiş olmalıdır. Testere bıçağı koruması, kullanıcının yanlışlıkla testere bıçağına (4) temas etme ve talaşların dışarı fırlamasına karşı koruma sağlar.

C Ayırma kaması (Şekil 1/Poz. 12)

Ayırma kaması tezgahlı daire testere modunda daima yatırılmış olmalıdır. Bu eleman önemli bir koruma tertibatı olup iş parçasını yönlendirir ve kesilen yarığın testere bıçağı (4) arkasında kapanmasını ve böylece iş parçasının geriye çarpmasını engeller.

Testerenin her kesim türü değişikliğinden sonra ayırma kamasının (12) Şekil 44 de gösterilen aralıklara uygun olarak monte edilip edilmediğini kontrol edin.

D İtme çubuğu (Şekil 2/Poz. 9)

Uzunlamasına kesimlerde dayanak kızağı ile testere bıçağı arasındaki mesafe 120 mm'den az olduğunda kesim işlemi daima itme çubuğu kullanılarak yapılacaktır. İtme çubuğu bir uzatma görevini görür ve eli, testere bıçağına (4) yanlışlıkla temas etmeye karşı korur. İtme çubuğu kullanılmadığında daima testerenin yanında saklanacaktır. (Şekil 45)

Aşınmış ve/veya hasarlı itme çubuklarını derhal değiştirin.

TR**E İtme ağacı (Şekil 48)**

Uzunlamasına kesimlerde paralel dayanak (14) ile testere bıçağı (4) arasındaki mesafe 30 mm'den az olduğunda kesim işlemi daima itme ağacı kullanılarak yapılacaktır. Bu işlemde dayanak kızağının alçak kılavuz yüzeyi tercih edilecektir.

İtme ağacı sevkiyatın içeriğine dahil değildir. Aşınmış itme ağaçlarını derhal değiştirin.

7.2.4 Testereyi tezgahlı daire testere olarak çalıştırma

- **Testere tezgahlı daire testere olarak çalıştırıldığında döner tezgah daima 0° pozisyonda olmalıdır.**
- **Bu testere ile oluk ve gizli kesimlerin yapılması yasaktır.**

A Uzunlamasına Kesimlerin Uygulanması (Şekil 46)

Bu kesim türünde iş parçası uzunlamasına kesilir. İş parçasının bir kenarı paralel dayanağa (14) bastırılır ve aynı zamanda iş parçasının yassı tarafı testere tezgahı (2) üzerinde durur.

Testere bıçağı koruması (11) daima iş parçasının üzerine indirilmiş olmalıdır. Uzunlamasına kesim işlemindeki çalışma pozisyonu kesinlikle, kesme çizgisi ile aynı çizgide olmalıdır.

- Paralel dayanağı (14) iş parçası yüksekliğine ve istenilen genişliğe göre ayarlayın. (bkz. 7.2.2)
- Testere bıçağı yüksekliğini tırtıllı civata (Şekil 35/Poz. 13) ile iş parçası kalınlığına göre ayarlayın.
- Testereyi çalıştırın (bkz. 7.2.3/A).
- Testereyi çalıştırdıktan sonra testere bıçağının (4) azami devrine erişmesini bekleyin.
- Ellerinizi parmaklarınız kapalı olarak iş parçası üzerine koyun ve iş parçasını paralel dayanak (14) boyunca testere bıçağına.
- Yan ayarlama sol veya sağ el ile (paralel dayanağın pozisyonuna göre) sadece testere bıçağı koruma kapağı (11) ön kenarına kadar uygulanacaktır.
- İş parçasını daima ayırma kamasının (12) sonuna kadar itin.
- Testere bıçağı tekrar durma pozisyonuna gelinceye kadar kesme talaşı testere tezgahı üzerinde kalacaktır.
- Kesim işleminin sonunda uzun iş parçalarının devrilmesini önlemek için uygun önlem alın ve devrilmeye karşı emniyet altına alın! (örneğin destek makarası vs.)

Dar parçaların kesilmesi (Şekil 47)

Genişliği 120 mm altında olan iş parçalarının uzunlamasına yönünde kesilmesinde kesim işleminde **mutlaka** itme çubuğu (9) kullanılacaktır. (bkz.

7.2.3/D)

Çok dar parçaların kesilmesi (Şekil 48)

Genişliği 30 mm ve altında olan iş parçalarının uzunlamasına yönünde kesilmesinde kesim işleminde **mutlaka** itme ağacı kullanılacaktır. (bkz. 7.2.3 D)

B Eğik Kesimlerin Uygulanması (Şekil 35,49)

Eğik kesimler, daima paralel dayanak (14) kullanılarak yapılacaktır.

- Testere bıçağını (4) istenilen açı ölçüsüne ayarlayın. Bunun için eğim ayarlaması (Şekil 35/Poz. 3) kolunu açın ve ayarlanmak istenilen açı ölçüsü skalada (34) gösterilinceye kadar makine kafasını (17) sola yatırın (bkz. Madde 7.1.3/C). Sonra eğim ayarlaması kolunu tekrar sıkın.
- Paralel dayanağı (14) iş parçası genişliği ve yüksekliğine göre ayarlayın. (bkz. 7.2.2).
- İş parçası genişliğine göre kesim işlemini gerçekleştirin. (bkz. A)

C Enine Kesimlerin Uygulanması (Şekil 50-51)

- Enine dayanağı (52) testere tezgahının oluşu (47) içine itin ve istenilen açı ölçüsüne ayarlayın. Bu işlem için civatayı (48) açın ve dayanağı, ibre (49) skalada (50) istenilen ölçü değerini gösterinceye kadar ayarlayın. Civatayı tekrar sıkın (Şekil 48). Enine dayanağın dayanak kızağı kesim işlemi türüne bağlı olarak enine kaydırılabilir. Bu işlem için tırtıllı somunu (51) gevşetin, dayanağı kaydırın ve tırtıllı somunu tekrar sıkın.
- **Dikkat! Enine dayanak bazı durumlarda testere bıçağı içine sarkabilir. Dayanak ile testere bıçağı arasında 20 mm'lik bir asgari aralık bırakın!**
- İş parçasını sıkıca enine dayanağa bastırın.
- Testereyi çalıştırın (siehe auch 7.2.3/A).
- Testere çalıştırdıktan sonra testere bıçağının (4) azami devrine erişmesini bekleyin.
- Kesimi gerçekleştirmek için enine dayanağı (52) ve iş parçasını testere bıçağı (4) yönüne doğru itin. **Dikkat! Daima kılavuzlanmış olan iş parçasını tutun ve kesinlikle iş parçasının kesilen ucunu tutmayın.**
- Enine dayanağı (52) daima iş parçası tam olarak kesilinceye kadar ileri itin.
- Testereyi kapatın.
- Kesim talaşını ancak testere bıçağı durduktan sonra temizleyin.

8. Testere Bıçağını Deęiřtirme ve Hassas Ayarlama

Her türlü bakım ve ayar çalıřmasından önce fiři prizden çıkarın!

8.1 Paralel dayanaęın ayarlanması (řekil 52)

Paralel dayanaęı (14) testere bıçaęına (4) temas edecek řekilde ayarlayın.
Paralel dayanaęı civatalar (A) ile testere bıçaęı ile aynı çizgide olacak řekilde ayarlayın.

8.2 Testere bıçaęının deęiřtirilmesi (řekil 53 - 57)

- Testereyi düz ve gönyeli kesim moduna ayarlayın (bkz. 7.1.1)
- Bir eliniz ile testere mili blokajına (41) bastırın ve dięer eliniz ile anahtarı (7) flanř civatası (39) zerine takın.
- Testere mili blokajına (41) kuvvetlice bastırın ve flanř civatasını (39) saat yelkovanı yönünde yavařça döndürün. Yaklařık azami bir tur sonra testere bıçaęı blokajı (41) yerine geçer.
- řimdi biraz daha fazla kuvvet uygulayarak flanř civatasını (39) saat yelkovanı yönünde açın.
- Flanř civatasını (39) tam olarak skn ve dıř flanřı (40) ıkarın.
- Testere bıçaęını (4) i flanřdan çıkarın ve ařaęıya doęru hareket ettirerek skn. Bunun için indirme kilitlemesini açın ve testere bıçaęı korumasını açın (bkz. Madde 7.1.2/1.).
- Flanř civatası (39), dıř flanř (40) ve i flanřı itinalı bir řekilde temizleyin.
- Yeni testere bıçaęını (4) sökme iřleminin tersi yönünde monte edin ve sıkın.
- **Dikkat!** Testere bıçaęı (4) dıřlerinin eęiklięi yani bıçaęın dönme yönü, makine gövdesi üzerindeki ok iřareti ile aynı yönde olmalıdır.
- Testere ile çalıřmaya bařlamadan önce koruma donanımlarının fonksiyonlarını kontrol edin.
- **Dikkat!** Her testere bıçaęı deęiřtirme iřleminden sonra testere bıçaęının dikey ve 45° eęik konumda serbest řekilde dönüp dönmedięini kontrol edin.
- **Dikkat!** Testere bıçaęının (4) deęiřtirilmesi ve ayarlanması çok itinalı bir řekilde yapılacaktır.

9. Elektrik kablosunun deęiřtirilmesi

Bu aletin elektrik kablosu hasar grdęinde oluřabilecek herhangi bir tehlikenin önlenmesi için kablo, üretici firma veya yetkili servis veya uzman bir personel tarafından deęiřtirilecektir.

10. Temizleme, Bakım ve Yedek Parça Sipariři

Temizleme çalıřmasına bařlamadan önce fiři prizden çıkarın.

10.1 Temizleme

- Koruma donanımları, hava delikleri ve motor gövdesini mümkün olduęunca toz ve kirden temiz tutun. Aleti temiz bir bez ile silin veya düřük basınçlı hava ile üfleyerek temizleyin.
- Aleti her kullanmadan sonra temizlemenizi tavsiye ederiz.
- Aleti düzenli olarak nemli bir bez ve biraz sıvı sabun ile temizleyin. Temizleme iřleminde deterjan veya solvent kullanmayın, zira bu temizleme maddeleri aletin plastik malzemelerine zarar verir. Aletin içine su girmemesine dikkat edin.

10.2 Bakım

Cihazın içinde bařka bakımı yapılacak parça bulunmaz.

10.3 Yedek parça sipariři:

Yedek parça sipariřinde ařaęıda açıklanan bilgiler verilecektir:

- Cihaz tipi
 - Cihazın parça numarası
 - Cihazın kod numarası
 - İstenilen yedek parçanın yedek parça numarası
- Güncel fiyatlar ve bilgiler internette www.isc-gmbh.info sayfasında görülebilir.

11. Bertaraf etme ve geri kazanım

Nakliye esnasında hasar görmesini önlemek için alet özel bir ambalaj içinde gönderilir. Bu ambalaj hammadde olup tekrar kullanılabilir veya geri kazanım prosesinde iřlenerek hammaddeye dönüřtürülebilir.

Nakliye ve aksesuarları örneęin metal ve plastik gibi çeřitli malzemelerden meydana gelir. Arızalı parçaları özel atık bertaraf etme sistemine verin. Bu sistemin nerede olduęunu bayinizden veya yerel yönetimlerden renebilirsiniz!



Konformitätserklärung

ISC-GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

D erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
GB declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article
F déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
NL verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel
E declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
P declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
S förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
FIN ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle
N erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel
HR заявляє о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС
IS izjavljuje sljedeću uskladenost s odredbama i normama EU za artikl.
RO declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și normele valabile pentru articolul.
TR ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıklama masını sunar.
GR δηλώνει την ακόλουθη συμφωνία σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν

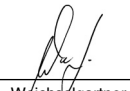
I dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
DK attesterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt
CZ prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.
H a következő konformitást jelenti ki a termékerekre vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint
SL pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.
PL deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
SK vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.
BG декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.
UKR заявляє про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами, чинними для даного товару
ES deklareerib vastavuse järgnevalele EL direktiivi dele ja normidele
LT deklaruoja atitiktį pagal ES direktyvas ir normas straipsniui
RS izjavljuje sledeći konformitet u skladu s odredbom EZ i normama za artikl
LV Atbilstības sertifikāts apliecina zemāk minēto preču atbilstību ES direktīvām un standartiem
IS Samræmisýfirlýsing staðfestir eftirfarandi samræmi samkvæmt reglum Evrópubandalagsins og stöðlum fyrir vörur

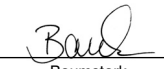
Kapp-Gehrungs-Tischkreissäge RT-FF 1825 U

<input checked="" type="checkbox"/> 98/37/EC	<input type="checkbox"/> 87/404/EEC
<input checked="" type="checkbox"/> 2006/95/EC	<input type="checkbox"/> R&TTED 1999/5/EC
<input type="checkbox"/> 97/23/EC	<input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC:
<input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC	<input type="checkbox"/> 95/54/EC:
<input type="checkbox"/> 90/396/EEC	<input type="checkbox"/> 97/68/EC:
<input type="checkbox"/> 89/686/EEC	

EN 61029-2-11; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-11

Landau/Isar, den 01.02.2008


Weichselgartner
General-Manager


Baumstark
Product-Management

Art.-Nr.: 43.072.20 I.-Nr.: 01018
Subject to change without notice

Archivierung: 4307220-37-4155050-08

- Ⓢ Technische Änderungen vorbehalten
- Ⓢ Se rezervă dreptul la modificări tehnice.
- Ⓢ Ο κατασκευαστής διατηρεί το δικαίωμα τεχνικών αλλαγών
- Ⓢ Teknik değişiklikler olabılır

Ⓧ

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

®

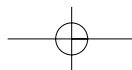
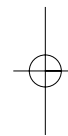
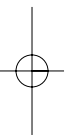
Imprimarea sau multiplicarea documentației și a hârtiilor însoțitoare a produselor, chiar și numai sub formă de extras, este permisă numai cu aprobarea expresă a firmei ISC GmbH.

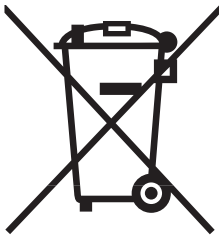
©

Η ανατύπωση ή άλλη αναπαραγωγή τεκμηριώσεων και συνοδευτικών φυλλαδίων των προϊόντων της εταιρείας, ακόμη και σε αποσπάσματα, επιτρέπεται μόνο μετά από ρητή έγκριση της εταιρείας ISC GmbH.

™

Ürünlerinin dokümantasyonu ve evraklarının kısmen olsa dahi kopyalanması veya başka şekilde çoğaltılması, yalnızca ISC GmbH firmasının özel onayı alınmak şartıyla serbesttir.





① Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

② Numai pentru țări din UE

Nu aruncați uneltele electrice în gunoiul menajer.

Conform liniei directe europene 2002/96/CE referitoare la aparatele electrice și electronice vechi și aplicarea ei în dreptul național, aparatele electrice uzate trebuie adunate separat și supuse unei reciclări favorabile mediului înconjurător.

Alternativă de reciclare la solicitarea de înapoiere a aparatelor electrice:

Proprietarul aparatului electric este alternativ, în locul înapoierii aparatului, obligat de cooperare la valorificarea corespunzătoare a acestuia în cazul încetării raportului de proprietate. Aparatul vechi poate fi predat și la o secție de preluare care va efectua îndepărtarea lui în conformitate cu legea națională referitoare la reciclare și deșeuri. Aici sunt excluse accesoriile și piesele auxiliare ale aparatului vechi fără componente electrice.

③ Μόνο για χώρες της ΕΕ

Μη πετάτε ηλεκτρικές συσκευές στα οικιακά απορρίμματα.

Σύμφωνα με την Οδηγία 2002/96/ΕΚ για μεταχειρισμένες ηλεκτρικές και ηλεκτρονικές συσκευές και για την μετατροπή σε Εθνικό Δίκαιο πρέπει να συγκεντρώνονται χωριστά τα ηλεκτρικά εργαλεία και να ανακυκλώνονται.

Εναλλακτική λύση ανακύκλωσης αντί επιστροφής

Ο ιδιοκτήτης της ηλεκτρικής συσκευής υποχρεούται εναλλακτικά, αντί να επιστρέψει τη συσκευή, να συμβάλει στην σωστή διάθεση σε περίπτωση που δεν χρειάζεται πλέον τη συσκευή. Η μεταχειρισμένη συσκευή μπορεί να παραχωρηθεί σε Υπηρεσία απόσυρσης η οποία θα εκτελέσει την διάθεση του προϊόντος σύμφωνα με τις εθνικές προδιαγραφές ανακύκλωσης και απορριμμάτων. Δεν συμπεριλαμβάνονται τα εξαρτήματα ή βοηθητικά εξαρτήματα των μεταχειρισμένων συσκευών χωρίς ηλεκτρικά τμήματα.

Ⓜ Sadece AB Ülkeleri İçin Geçerlidir

Elektrikli cihazları çöpe atmayınız.

Elektrikli ve elektronik aletler ile ilgili 2002/96/AB nolu Avrupa Yönetmeliğince ve ilgili yönetmeliğin ulusal normalara uyarlanması sonucunda kullanılmış elektrikli aletler ayrıştırılmış olarak toplanacak ve çevreye zarar vermeyecek şekilde geri kazanım sistemlerine teslim edilecektir.

Kullanılmış Cihazların İadesi Yerine Uygulanacak Geri Dönüşüm Alternatifi:

Kullanılmış elektrikli alet ve cihaz sahipleri bu eşyalarını iade etme yerine alternatif olarak, yönetmeliklere uygun olarak çalışan geri dönüşüm merkezlerine vermekle yükümlüdür. Bunun için kullanılmış cihaz, ulusal dönüşüm ekonomisi ve atık kanununa göre atıkların arıtılmasını sağlayan kullanılmış cihaz teslim alma yerine teslim edilecektir. Kullanılmış alet ve cihazlara eklenen ve elektrikli sistemi bulunmayan aksesuar ile yardımcı malzemeler bu düzenlemeden muaf tutulur.

- Ⓓ
- Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EN 61000-3-11 und unterliegt Sonderanschlußbedingungen. Das heisst, dass eine Verwendung an beliebigen frei wählbaren Anschlusspunkten nicht zulässig ist.
 - Das Gerät kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsschwankungen führen.
 - Das Produkt ist ausschließlich zur Verwendung an Anschlusspunkten vorgesehen, die
 - a) eine maximale zulässige Netzimpedanz " $Z_{sys} = 0,25 + j0,25$ " nicht überschreiten, oder
 - b) die eine Dauerstrombelastbarkeit des Netzes von mindestens 100 A je Phase haben.
 - Sie müssen als Benutzer sicherstellen, wenn nötig in Rücksprache mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen, daß Ihr Anschlußpunkt, an dem Sie das Produkt betreiben möchten, eine der beiden genannten Anforderungen a) oder b) erfüllt.

- Ⓔ
- Produsul îndeplinește cerințele EN 61000-3-11 și este supus unor condiții speciale de racordare. Asta înseamnă că utilizarea la puncte de racordare aleatorii nu este permisă.
 - Aparatul poate duce temporar la modificări de tensiune în cazul unor condiții de rețea nefavorabile.
 - Produsul este prevăzut numai la utilizarea la punctele de racord care
 - a) nu depășesc o impedanță de rețea maximă admisă " $Z_{sys} = 0,25 + j0,25$ ", sau
 - b) au o sarcină de curent permanent al rețelei de cel puțin 100 A pe fiecare fază.
 - Ca beneficiar trebuie să vă asigurați, dacă este necesar contactând firma de alimentare cu energie, că punctul dumneavoastră de racord la care doriți să folosiți produsul, îndeplinește una din cerințele menționate a) sau b).

- Ⓕ
- Το προϊόν ανταποκρίνεται στις απαιτήσεις του προτύπου EN 61000-3-11 και υπόκειται στους όρους ειδικής σύνδεσης. Αυτό σημαίνει, πως δεν επιτρέπεται η χρήση σε οποιαδήποτε, κατ' επιθυμία επιλεγόμενα σημεία.
 - Η συσκευή μπορεί, σε περίπτωση δυσμενών συνθηκών δικτύου, να επιφέρει παροδικές διακυμάνσεις τάσεις.
 - Το προϊόν προορίζεται αποκλειστικά και μόνο για τη χρήση σε σημεία σύνδεσης, τα οποία
 - a) δεν υπερβαίνουν μία ανώτατη επιτρεπτή εμπέδηση " $Z_{sys} = 0,25 + j0,25$ " ή
 - β) διαθέτουν δυαντότητα φόρτωση με συνεχές ρεύμα του δικτύου τουλάχιστον 100 A ανά φάση.
 - Σαν χρήστης πρέπει να εξασφαλίσετε, εάν χρειαστεί μετά από συνεννόηση με την αρμόδια Επιχείρηση Ηλεκτρισμού, ότι το σημείο σας σύνδεσης πληρεί μία από τις δύο απαιτήσεις α) ή β).

- Ⓖ
- Bu ürün EN 61000-3-11 normunun şartlarını yerine getirir ve özel bağlantı şartlarına tabidir. Böylece serbest olarak seçilebilen herhangi bir bağlantı noktasına izin verilmemiştir.
 - Cihazda, uygun olmayan şebeke şartlarında geçici gerilim değişiklikleri oluşabilir.
 - Bu ürün sadece, aşağıda özellikleri açıklanan bağlantı noktalarına bağlanarak çalıştırılmak üzere tasarlanmıştır
 - a) Azami şebeke empedanı " $Z_{sys} = 0,25 + j0,25$ " değerlerini aşmayan veya
 - b) Şebekeden faz başına en az 100 A sürekli çekilebilmesi mümkün olmalıdır.
 - Kullanıcı olarak siz gerektiğinde enerji dağıtım şirketi ile irtibata geçerek, cihazı bağlayacağınız prizinizin yukarıda açıklanan a) veya b) şartlarından birini yerine getirmiş olmasını sağlamalısınız.

RO Certificat de garanție

Stimate clientă, stimat client,

produsele noastre sunt supuse unui control de calitate riguros. Dacă totuși vreodată acest aparat nu va funcționa ireproșabil ne pare foarte rău și vă rugăm să vă adresați la centrul service indicat la finalul acestui certificat de garanție. Bineînțeles că vă stăm și la telefon cu plăcere la dispoziție, la numerele de service menționate mai jos. Pentru revendicarea pretențiilor de garanție trebuie ținut cont de următoarele:

1. Aceste instrucțiuni de garanție reglementează prestațiile de garanție suplimentare. Pretențiile dumneavoastră de garanție legale nu sunt atinse de această garanție. Prestația noastră de garanție este gratuită pentru dumneavoastră.
2. Prestația de garanție se extinde în exclusivitate asupra defectelor care provin din erori de material sau de fabricație și se limitează la remedierea acestor defecte respectiv la schimbarea aparatului. Vă rugăm să țineți cont de faptul că aparatele noastre, în conformitate cu scopul lor de folosire, nu sunt prevăzute pentru intervenții meșteșugărești sau industriale. Din acest motiv nu se va încheia un contract de garanție atunci când aparatul se va folosi în întreprinderi meșteșugărești sau industriale precum și pentru activități similare. De la garanție sunt excluse deasemenea prestațiile pentru deteriorările intervenite pe timpul transportului, deteriorări datorate neluării în considerare a instrucțiunilor de montare sau datorită instalării necompetente, neluării în considerare a instrucțiunilor de folosire (cum ar fi de exemplu racordarea la o tensiune de rețea falsă sau la un curent fals), utilizarea abuzivă sau improprie (cum ar fi suprasolicitarea aparatului sau folosirea uneltelor atașabile sau auxiliarelor neadmiși), neluării în considerare a prescripțiilor referitoare la lucrările de întreținere și siguranță, intrarea corpurilor străine în aparat (cum ar fi nisip, pietre sau praf), recurgerea la violență sau influențe străine (cum ar fi de exemplu deteriorări datorită căderii), precum și datorită uzurii normale, conformă utilizării.

Pretenția de garanție se pierde atunci când s-au efectuat intervenții la aparat.

3. Durata de garanție este de 2 ani și începe din ziua cumpărării aparatului. Pretențiile de garanție se vor revendica în interval de două săptămâni de la data apariției defectului. Este exclusă revendicarea pretenției de garanție după expirarea duratei de garanție. Repararea sau schimbarea aparatului nu duce nici la prelungirea duratei de garanție și nici nu se va fixa o durată de garanție nouă pentru prestația efectuată la acest aparat sau pentru o piesă schimbată la acesta. Acest lucru este valabil și în cazul unui service la fața locului.
4. Pentru revendicarea pretențiilor dumneavoastră de garanție vă rugăm să trimiteți aparatul defect gratuit la adresa menționată mai jos. Anexați bonul de cumpărare în original sau o altă dovadă de cumpărare datată. Vă rugăm să păstrați cu grijă bonul de casă drept dovadă! Vă rugăm să descrieți cât mai amănunțit motivul reclamației. Dacă defectul aparatului este cuprins în prestațiile noastre de garanție, veți primi imediat înapoi aparatul reparat sau un aparat nou.

Bineînțeles că remediem cu plăcere contra cost și defecte la aparate care nu sunt sau nu mai sunt cuprinse în prestațiile de garanție. Pentru aceasta trimiteți va rugăm aparatul la adresa noastră service.

GR ΕΓΓΥΗΣΗ

Αξιότιμη πελάτισσα, αξιότιμε πελάτη,

Τα προϊόντα μας υπόκεινται σε αυστηρούς ελέγχους ποιότητας. Εάν παρ'όλα αυτά κάποτε δεν λειτουργήσουν άψογα, λυπούμαστε πολύ και σας παρακαλούμε να αποτανθείτε προς το τμήμαμας Εξυπηρέτησης Πελατών, στη διεύθυνση που αναφέρετε σε αυτή την εγγύηση. Ευχαρίστως σας βοηθούμε και τηλεφωνικώς στον αριθμό που αναφέρετε πιο κάτω. Για την κατίσχυση των αξιώσεων εγγύησης ισχύουν τα εξής:

1. Αυτοί οι όροι εγγύησης ρυθμίζουν πρόσθετες παροχές εγγύησης. Από την εγγύηση αυτή δεν θίγονται οι νόμιμες αξιώσεις σας για εγγύηση. Η παροχή της εγγύησής μας είναι για σας δωρεάν.
 2. Η εγγύηση καλύπτει αποκλειστικά και μόνο βλάβες που οφείλονται σε ελαττώματα υλικών ή παραγωγής και περιορίζονται στην αποκατάσταση αυτών των ελαττωμάτων ή την αντικατάσταση της συσκευής. Παρακαλούμε να προσέξετε πως οι συσκευές μας δεν προορίζονται για τη βιομηχανία, τη βιοτεχνία και την επαγγελματική χρήση. Για το λόγο αυτό δεν υφίσταται σύμβαση εγγύησης σε περίπτωση χρήσης της συσκευής στη βιομηχανία, βιοτεχνία, για επαγγελματικό ή άλλο παρόμοιο σκοπό. Από την εγγύησή μας αποκλείονται πέραν τούτου αποζημιώσεις για βλάβες μεταφοράς, βλάβες οφειλόμενες σε μη τήρηση της Οδηγίας συναρμολόγησης, ή σε εσφαλμένη εγκατάσταση, μη τήρηση της Οδηγίας χρήσης (π.χ. σύνδεση σε λάθος τάση δικτύου ή είδος ρεύματος), καταχρηστική ή όχι ορθή χρήση (π.χ. υπερφόρτωση ή χρήση μη εγκεκριμένων ανταλλακτικών εργαλείων ή εξαρτημάτων), μη τήρηση των Υποδείξεων συντήρησης και ασφαλείας, είσοδος ξένων αντικειμένων στη συσκευή (όπως π.χ. άμμος ή σκόνη), χρήση βίας ή εξωτερική επίδραση (όπως π.χ. βλάβες από πτώση) καθώς και βλάβες που οφείλονται σε κοινή φθορά.
- Η αξίωση εγγύησης εκπίπτει σε περίπτωση που έγιναν ήδη ξένες επεμβάσεις στη συσκευή.
3. Η διάρκεια της εγγύησης ανέρχεται σε 2 έτη και αρχίζει από την ημερομηνία αγοράς της συσκευής. Οι αξιώσεις εγγύησης πρέπει να κατισχυθούν πριν την πάροδο της προθεσμίας της εγγύησης εντός δύο εβδομάδων από την διαπίστωση του ελαττώματος. Αποκλείεται η κατίσχυση αξιώσεων εγγύησης μετά την πάροδο της προθεσμίας της εγγύησης. Η επισκευή ή η αντικατάσταση της συσκευής δεν συνεπάγεται ούτε την επέκταση της διάρκειας της εγγύησης ούτε την έναρξη νέας προθεσμίας εγγύησης για τη συσκευή ή τα ενδεχομένως τοποθετηθέντα εξαρτήματα. Το ίδιο ισχύει και σε περίπτωση σέρβις επί τόπου.
 4. Για την κατίσχυση της αξίωσης της εγγύησης σας παρακαλούμε να μας αποστείλετε τη συσκευή, χωρίς επιβάρυνσή μας με ταχυδρομικά τέλη, στην πιο κάτω αναφερόμενη διεύθυνση. Μη ξεχάσετε να επισυνάψετε το πρωτότυπο της απόδειξης αγοράς ή άλλο ισχύον αποδεικτικό αγοράς. Για το λόγο αυτό σας παρακαλούμε να φυλάξετε καλά την απόδειξη του ταμείου! Παρακαλούμε επίσης να μας περιγράψετε την αιτία για την διαμαρτυρία σας όσο πιο αναλυτικά γίνεται. Εάν το ελάττωμα της συσκευής σας καλύπτεται από την εγγύησή μας, είτε θα σας επιστραφεί ταχύτατα η επισκευασμένη συσκευή σας, είτε θα λάβετε μία νέα συσκευή.

Φυσικά επισκευάζουμε ευχαρίστως έναντι αμοιβής και ελαττώματα στη συσκευή σας που δεν καλύπτονται ή δεν καλύπτονται πλέον από την εγγύηση. Για το σκοπό αυτό σας παρακαλούμε να αποστείλετε τη συσκευή σας στη διεύθυνση του τμήματος μας για Εξυπηρέτηση Πελατών.

TR GARANTİ BELGESİ

Sayın Müşterimiz,

Ürünlerimiz üretim esnasında sıkı bir kalite kontrolden geçirilir. Buna rağmen alet veya cihazınız tam doğru şekilde çalışmadığında ve bozulduğunda bu durumdan çok üzgün olduğumuzu belirtir ve bozuk olan aleti/cihazı Garanti Belgesinin alt bölümünde açıklanan Servis Hizmetlerine göndermenizi rica ederiz. Bize ayrıca aşağıda açıklanan Servis telefon numarasından da her zaman ulaşabilirsiniz. Size her konuda memnuniyetle bilgi veririz. Garanti haklarından faydalanmak için aşağıdaki kurallar geçerlidir:

1. Bu Garanti koşulları ek Garanti Hizmetlerini düzenler. Kanuni Garanti Haklarınız bu Garanti düzenlemesinden etkilenmez ve saklı kalır. Garanti kapsamında sunduğumuz hizmetler ücretsizdir.
2. Garanti kapsamına sadece malzeme ve üretim hatasından kaynaklanan eksiklik ve ayıplar dahildir. Bu durumlarda garanti hizmetleri sadece arızanın onarımı veya aletin/cihazın değiştirilmesi ile sınırlıdır. Aletlerimizin ve cihazlarımızın ticari ve endüstriyel kullanım amacı için tasarlanmadığını lütfen dikkate alınız. Bu nedenle aletin/cihazın ticari ve endüstriyel işletmelerde kullanılması veya benzer çalışmalarda çalıştırılması durumunda Garanti Sözleşmesi geçerli değildir. Ayrıca transport hasarları, montaj talimatına veya yönetmeliklere aykırı yapılan montajlardan ve tesisatlardan kaynaklanan hasarlar, kullanma talimatına riayet etmeme nedeniyle oluşan hasarlar (örneğin yanlış bir şebeke gerilimine veya akım türüne bağlama gibi), kullanım amacına veya talimatlara aykırı kullanımdan kaynaklanan hasarlar (örneğin alete/cihaza aşırı yüklenme veya kullanımına izin verilmeyen alet veya aksesuar), bakım ve güvenlik talimatlarına riayet edilmemesinden kaynaklanan hasarlar, aletin/cihazın içine yabancı maddenin girmesi (örneğin kum, taş veya toz), zor kullanma veya harici zorlamalardan kaynaklanan hasarlar (örneğin aşağı düşme nedeniyle oluşan hasar) ve kullanıma bağlı oluşan aşınma gibi durumlar garanti kapsamına dahil değildir.

Alet/cihaz üzerinde herhangi bir çalışma yapıldığında veya müdahalede bulunulduğunda garanti hakkı sona erer.

3. Garanti süresi 2 yıldır ve garanti süresi aletin/cihazın satın alındığı tarihte başlar. Arızayı tespit ettiğinizde garanti hakkından faydalanma talebi, garanti süresi dolmadan iki hafta önce bildirilmelidir. Garanti süresi dolduktan sonra garanti hakkından faydalanma talebinde bulunulamaz. Aletin/cihazın onarılması veya değiştirilmesi garanti süresinin uzamasına yol açmaz ayrıca onarılan alet veya takılan parçalar için yeni bir garanti süresi oluşmaz. Bu aynı zamanda yerinde verilen Servis Hizmetleri için de geçerlidir.
4. Garanti hakkından faydalanmak için arızalı aleti, gönderi ücreti göndericiye ait olmak üzere aşağıda belirtilen adrese postalayın. Satın aldığınız tarihi belirten orijinal fişi veya başka bir belgeyi de alet ile birlikte gönderin. Bu nedenle kasa fişini belgelemek için daima iyice saklayın! Arıza ve şikayet sebebini mümkün olduğunca doğru şekilde açıklayın. Aletin arızası garanti kapsamına dahil olduğunda size en kısa zamanda onarılmış veya yeni bir alet/cihaz gönderilecektir.

Ayrıca garanti kapsamına dahil olmayan veya garant isüresi dolan arızaları ücreti karşılığında memnuniyetle onarız. Bunun için aleti/cihazı lütfen Servis adresimize gönderin.

D GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

iSC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 • Telefax +49 [0] 180 5 835 830 (Anrufrufen: 0,14 Euro/Minute, Festnetz der T-Com)

E-Mail: info@isc-gmbh.info • Internet: www.isc-gmbh.info

1	
Service Hotline: 01 805 120 509 · www.isc-gmbh.info <small>(0,14 € / min., Festnetz T-Com) - Mo-Fr: 8:00-20:00 Uhr</small>	
2 Name:	Retouren-Nr. iSC:
Strasse / Nr.:	Telefon:
PLZ	Ort
	Mobil:
3 Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe):	Art.-Nr.:
	I.-Nr.:
Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.	
4 Garantie: JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/>	Kaufbeleg-Nr. / Datum:
1 Service Hotline kontaktieren oder bei iSC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeteilt 2 Ihre Anschrift eintragen 3 Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben 4 Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen	